

Ausgabe 2/2015  
Mai–August



# Die Berge und wir



*Das neue Pächterpaar auf dem Niedersachsenhaus*

**Berichte • Programme • Termine**

**Deutscher Alpenverein  
Sektion Hannover e.V.**

[www.alpenverein-hannover.de](http://www.alpenverein-hannover.de)

**■ Vorwort**

Liebe Bergfreundinnen,  
liebe Bergfreunde 3

**■ Aktuelles aus der Sektion**

**Wichtige Mitteilungen**

Pächterwechsel auf dem  
Niedersachsenhaus 4  
Verstärken Sie unser Redaktionsteam 7

**Berichte**

Gletscherkurs und Hochtouren um die  
Zufallspitze 8

**■ Aktivitäten der Gruppen**

JDAV Sektion Hannover 10  
Eine neue Kindergruppe mit dem  
Namen LuchsUs wurde gegründet 11  
LuchsUs 12  
AG Gebietspatenschaft Kanstein 13  
Kletterfrauen 40+ 13  
Kletter-Senioren 14  
Alpinistengruppe 15  
Hochgebirgswandergruppe 16  
Radlgruppe 16  
Trekking-Wandergruppe 17  
Sonnabendwandergruppe 18  
Altbergsteiger 18  
Skigruppe 19  
Sonntagswandergruppe 20  
Wandergruppe 2000 24  
Mini Mammuts 26  
Familiengruppe 26  
Mountainbike-Gruppe 28  
Familienklettergruppe 28  
Fotogruppe 29

**■ Auf einen Blick**

Termine 22

**■ Unsere Hütten**

Unsere Hochgebirgshütten 30  
Unsere Kansteinhütte 31

**■ Veranstaltungen/Touren**

Wandervorschlag: Von der  
Kansteinhütte zum Sonnenberg 32  
Das Internetportal: Tauernhöhenwege 33  
Machen Sie mit beim Tourenportal 34

**■ Lichtbildervorträge**

Vorankündigung der Lichtbildervorträge  
2015/2016 21

**■ Unsere Mitglieder**

Verstorbene 35  
Wir gratulieren 35  
Neuanmeldungen 36

**■ Neue Bücher**

G. Hinz: Neue Bücher 38

**■ Zur Information**

Aufnahmeantrag 40  
Einzugsermächtigung 41  
Mitgliederkategorien 42  
Alpine Auskünfte 43  
Wer ist wofür zuständig  
und wie erreichbar? 43  
Impressum 43  
Vorschau 44

Titelbild:

Das neue Pächterpaar auf dem  
Niedersachsenhaus (s. S. 6)  
(Foto: privat)

Rückseite:

Innerschlöß mit Großvenediger/Tirol  
(Foto: H. Techtmann)

## Liebe Bergfreundinnen, liebe Bergfreunde!

Das Verfassen des Vorworts für unsere Sektionsnachrichten beginnt für mich immer mit einer Rückbesinnung auf das, was uns in der Vorstandsarbeit in den aktuell zurückliegenden Monaten bewegt und beschäftigt hat. Das sind zum einen natürlich die großen Themen Hannoverhaus und Kletterhalle, dazu komme ich – natürlich – auch in diesem Vorwort wieder. Aber es gibt ja auch noch die vielen anderen, kleineren, aber nicht weniger wichtigen und bedeutsamen Themen, die uns am Herzen liegen.

Da ist zum einen unsere Kansteinhütte, die für meine Begriffe von viel zu wenig Mitgliedern oder Gruppen genutzt wird. Die Alpinistengruppe hatte die Initiative ergriffen und für Gruppenleiter und Vorstand ein Treffen auf der Hütte initiiert – einerseits um die Kommunikation der Gruppen untereinander zu verbessern oder überhaupt einmal ein Kennenlernen zu ermöglichen, andererseits aber auch, um einen Kreis zu bilden, der sich aktiv um die Hütte kümmert und hilft, die Hütte „in Schuss“ zu halten. Leider war die Teilnahme an dieser Veranstaltung und auch bei einem nachfolgend angesetzten freiwilligen „Arbeitseinsatz“ seitens unserer Sektionsgruppen sehr verhalten; ich wünsche mir, dass sich hier noch etwas mehr tut und dass ein Termin im Herbst, den wir auf der letzten Ausschuss-Sitzung neu verabredet haben, besser besucht wird.

Erfreulicher ist da schon ein Trend bei unseren Sektionsgruppen. Zwar lässt sich nicht wegdiskutieren, dass die langjährigen Gruppen sowohl im Mitgliederbestand als auch bei den Aktivitäten etwas „leiser treten“, aber die neuerlichen Zuwächse und Nachfragen nach und in den Familiengruppen und die Neu-Organisation

in den Jugendgruppen sind positiv – genauso wie der Zuwachs an neuen Mitgliedern, der im ersten Quartal 2015 deutlich über den Zahlen der Vorjahre liegt.

Unsere Vortragsveranstaltungen, die von Guido Mecking mit viel Engagement und Aufwand immer wieder organisiert werden, waren im vergangenen Winter leider auch nur mäßig besucht. Für den Herbst steht aber ein echter „Knaller“ auf dem Programm: Heinz Zak wird über seine Heimatberge, das Karwendel, berichten. Bitte den Termin schon mal vormerken: 5. November!

Zu unseren Alpenhütten ist zu vermerken, dass wir einen neuen Pächter für das Niedersachsenhaus gefunden haben. Unser Hüttenreferent Jürgen Kohlenberg stellt das neue Pächterehepaar in diesem Heft vor; wir wünschen den beiden viel Erfolg bei der neuen Aufgabe. Das Hannoverhaus hat eine gute Saison hinter sich und Matteo und Vroni sind sicherlich froh und glücklich, dass die erste Saison ohne größere Störungen gelaufen ist – von dem mehrtägigen Stromausfall aufgrund eines Kabelschadens beim Stromversorger zu Sylvester mal abgesehen!

Die „Baustelle Hannoverhaus“ ist (leider) immer noch nicht abgeschlossen. Unser Hüttenreferent war in den ersten Monaten mehrfach vor Ort, um festgestellte Mängel zu besichtigen und die Baufirmen zu den erforderlichen Abhilfemaßnahmen anzuhalten. An der Kostensituation hat sich seit dem letzten Bericht auf der MV 2014 nichts Wesentliches verändert, wir werden eine geringfügige, aber akzeptable Überschreitung des Budgets zu verzeichnen haben.

Unser Kletterhallenprojekt hat in den letzten Wochen wieder deutlich Fahrt

aufgenommen, nachdem es durch einen leider erforderlich gewordenen Wechsel beim Planungsbüro etwas in Verzug geraten war. Das von uns ausgewählte Büro hat nach fast halbjähriger, sehr angenehmer Zusammenarbeit mitgeteilt, dass man nicht bereit sei, die zu Beginn des Projektes vereinbarte Betreuung als Generalplaner (GP) zu übernehmen. Wir haben daraufhin sehr schnell ein anderes Büro gefunden, das bereit war, als GP zu arbeiten; ein entsprechender Vertrag wurde unterzeichnet. Wenn Sie dieses Heft in den Händen halten, ist das Ergebnis dieser Zusammenarbeit schon auf der Mitgliederversammlung präsentiert worden und alle Interessierten können die aktuelle Entwicklung auf unserer Website nachlesen. Unser Kletterhallenteam braucht nach wie vor Verstärkung, insbesondere im Bereich

Marketing/Sponsoring. Wenn Sie in der jetzt beginnenden „heißen Phase“ mitmachen wollen, melden Sie sich bitte beim Vorstand!

Obwohl sich Anzeichen verdichten, dass auch ein privater Investor Interesse an einer Kletterhalle in Hannover hat, werden wir unser Projekt weiter verfolgen und planen den Baubeginn für ca. September 2015.

Ich freue mich auf dieses neue Projekt, einerseits für die Kletterer, die wir schon in der Sektion haben, aber auch für alle, die neu dazustoßen und unserer Sektion dann sicherlich einen gehörigen Mitgliederzuwachs bescheren werden.

Mit den besten Grüßen



1. Vorsitzender

## Pächterwechsel auf dem Niedersachsenhaus

Das Niedersachsenhaus (2.471 m) in der Goldberggruppe hat neue Wirtsleute. Aus persönlichen Gründen haben Petra



Ehemalige Pächter: Familie Rieder  
Foto: privat

Feistritzer und Thomas Rieder die Bewirtschaftung des Niedersachsenhauses aufgegeben. Nach der Geburt des zweiten Kindes möchte die Familie Rieder das doch beschwerliche Familienleben auf einer Grathütte zwischen dem Gasteiner- und Raurisertal, auf der Riffelscharte, aufgeben und in ihrem schönen neuen Wohnhaus im Maltatal verbleiben. Dies kann ich unbedingt nachvollziehen, da es nicht einfach ist, mit zwei Kleinkindern die Hüttenwirtschaft zu betreiben.

Somit geht die Ära Rieder leider zu Ende. Die Senioren Christine und Willi Rieder sowie ihr Sohn Thomas Rieder mit seiner Partnerin Petra haben jetzt 32 Jahre unseren Standort auf der Riffelscharte im Salzburgerland betreut. Es war nicht nur ihr Arbeitsplatz für 3 Monate im Jahr, sie waren auch das ganze Jahr mit ihren Gedanken dabei und mit Vorbereitungen für die nächste Sommersaison beschäftigt.



Outdoor-Ausrüster

aktiv & engagiert  
in Hannover



Auch die Senioren waren bis zum letzten Jahr immer aushilfsweise auf der Hütte anzutreffen. Selbst kurz vor Weihnachten 2014 kümmerte sich Willi Rieder vor Ort noch um unsere Materialeilbahn, die durch Witterungseinflüsse in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Wir bedanken uns nochmals bei der gesamten Familie Rieder für ihr Engagement für unsere Hütte und wünschen allen alles Gute für die Zukunft. Ich gehe aber auch davon aus, dass die Verbindung zum Niedersachsenhaus nicht abreißen wird, denn Ratschläge brauchen nicht nur unsere neuen Wirte. Wir bedanken uns auch im Namen aller Gäste, auch im Namen aller angrenzenden Hüttenwirte um und am Tauernhöhenweg im Ankogel- und Goldberggebiet.

### **Der Dank kommt besonders von der Sektion Hannover des DAV!**

Als Neuwirtsleute konnten wir Familie Egger aus Uttendorf im Pinzgau/ Salzburgerland gewinnen. Frau Christina Egger ist die Wirtin, sie wird unterstützt von ihrem Ehemann Markus Egger, ihrem Schwiegervater (Koch) und ihren beiden Töchtern. Frau Christina Egger ist Krankenschwester, ihr Ehemann Markus hat einen Technikberuf erlernt. Beide sind passionierte Bergsteiger und ausgebildete Wanderführer, die mit

*Fortsetzung s. nächste Seite*

### **Liebe Sektionsmitglieder!**

Besuchen Sie doch erneut oder auch zum ersten Mal unser Niedersachsenhaus. Fragen Sie nach den umgesetzten Umwelttechniken auf Alpenvereinshütten, die nicht nur im Alpenraum innovativ sein können, und genießen Sie die Bergwelt bis auf 2.471 m und darüber hinaus.

## **100 % Bergsport & Outdoor-Spaß**



- ✓ Bekleidung
- ✓ Berg-, Freizeit- und Wanderschuhe
- ✓ Rucksäcke
- ✓ Zelte & Schlafsäcke
- ✓ Bergsportequipment
- ✓ GPS-Geräte
- ✓ Radtaschen
- ✓ Nützliches Reisezubehör

## **8% Rabatt**

- > für alle DAV-Mitglieder
- > mit der bluesky-Kundenkarte
- > jetzt beantragen!

Kurt-Schumacher-Str. 9 | Rosenquartier | 30159 Hannover  
Tel. (05 11) 32 58 69 | [info@bluesky-outdoor.de](mailto:info@bluesky-outdoor.de)

Öffnungszeiten: Mo. -Fr. 10 -19 Uhr | Sa. 10 -18 Uhr

[www.bluesky-outdoor.de](http://www.bluesky-outdoor.de)



*Christina und Markus Egger*

*Foto: privat*

ihren Wandergruppen viele Hütten und Wege in der Umgebung kennen. Eine Hüttenbewirtschaftung ist ihnen nicht fremd. Ich bin davon überzeugt, dass beide Wirtsleute das Niedersachsenhaus, auch im Sinne der Sektion Hannover, gut führen. Markus Egger hat auch Qualifizierungen in der Bergrettung und ist Hundeführer

in der Bergrettungsstaffel Salzburg. Das ist ebenfalls vorteilhaft auf der Riffelscharte, da doch auch wiederholt Einsätze erforderlich wurden.

Wichtig ist für einen Hüttenreferenten, dass die Technik ausreichend betreut und gewartet wird. Unser neuer Hüttenwirt war in vielen Metallberufen tätig. Die Materialeilbahn, das Blockheizkraftwerk, die Fotovoltaik- und die Solaranlage, die Wasserversorgung sowie die umfassenden sonstigen haustechnischen Einrichtungen erfordern technisches

Verständnis und auch ein Anpacken sowie entsprechende Erfahrungen.

Die Sektion Hannover wünscht der Familie Egger alles Gute auf dem Niedersachsenhaus und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit!

*Ihr Hüttenreferent der Sektion Hannover  
Jürgen Kohlenberg*

## **Aufruf zur Gründung einer neuen Familiengruppe erfolgreich**

**Es ist so weit!**

Die neue Familiengruppe unter Leitung von Yvonne Berger startet ihre ersten Outdooraktivitäten im Mai.

Nähere Hinweise siehe Seite 26



## Verstärken Sie unser Redaktionsteam

### • **Amtsdauer und Wahl**

Das Redaktionsteam wird vom Sektionsvorstand eingesetzt

### • **Hauptaufgaben**

Das Redaktionsteam ist verantwortlich für das zeitgerechte Erscheinen der drei Sektionsmitteilungen pro Jahr

### • **Wichtige Einzelaufgaben**

Das Redaktionsteam plant und überwacht Termine, legt die journalistischen Inhalte fest, ist verantwortlich für Bildgestaltung/Textgestaltung/Heftgröße und nimmt themenbezogen an Sitzungen des Vorstands bzw. Beirats teil

### **Notwendige Kompetenzen**

Das Redaktionsteam verfügt über die Fähigkeit, Beiträge in das bestehende Konzept des Heftes einzuarbeiten, Form- und Gestaltungsgefühl, Kontakt- und Teamfähigkeit sowie Internet- und EDV-Kenntnisse

### **Wünschenswerte Kompetenzen**

Das Redaktionsteam verfügt über journalistische Erfahrung und Kenntnisse der Vereinsstruktur

### **Finanzielle Entschädigung**

Der/Die Redakteur/in erhält alle Auslagen, die im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit anfallen, ersetzt

### **Sonstige Vergünstigungen**

Das Redaktionsteam kann auf Kosten der Sektion Fortbildungen zur Erlangung und Weiterentwicklung der notwendigen und wünschenswerten Kompetenzen besuchen

### **Zeitaufwand**

Das Redaktionsteam hat einen Zeitaufwand von 15 Std./ Heft

Interessenten melden sich bitte unter der E-Mail [redaktion@alpenverein-hannover.de](mailto:redaktion@alpenverein-hannover.de) oder bei Eliane Kirchner, Tel. 0172-540 57 94

*Manfred Bütetisch  
1. Vorsitzender*

## Gletscherkurs und Hochtouren um die Zufallspitze (4.–8.8.2014)

### Kein Zufall – es war Spitze!

Am 04. August 2014 war es endlich soweit. In den vergangenen Monaten hatten sich zehn Hochgebirgsenthusiasten der Sektion Hannover gründlich vorbereitet, um im Ortlergebiet Gletschertouren zu gehen und, je nach Kenntnisstand, Geh- und Rettungstechniken zu erlernen bzw. zu festigen. Zur Vorbereitung hatten wir unter Anleitung von Fachübungsleitern der Sektion bereits gemeinsam Rettungstechniken, Standplatzbau und Materialkunde theoretisch und praktisch im Gebiet um den Kanstein (Kansteinhütte und Bockshorn) erarbeitet.

Letztendlich reisten dann am Sonntag vor dem Kurs neun Hannoveraner/innen und eine Braunschweigerin zur Marteller Hütte (2610 m) über dem Marteller Tal an. Im gesamten Frühjahr und Frühsommer hatte es südlich des Alpenhauptkamms so viele Niederschläge wie lange nicht mehr gegeben. Pünktlich zu unserem Eintreffen änderte sich die Situation und wir hatten fünf schöne Tage mit perfektem

Wetter zum Üben auf dem „hauseigenen“ Gletscher und zum Tourengehen.

Die Unterkunft auf der Hütte war über jeden Zweifel erhaben. Vom Gepäcklift für schwere Rucksäcke über sinnvoll eingerichtete Zimmer mit guten Betten, dem im Aufbau befindlichen Klettergarten für alle, die selbst am späten Nachmittag noch nicht genug hatten, bis zur wirklich exklusiven Verpflegung mit täglichem Vier-Gänge-Menü, stimmte hier einfach alles.

Der erste Tag unseres Kurses wurde durch unsere, für die gesamte Woche engagierten Bergführer Rene und Daniel (von der Alpinschule „Feel the mountains“ aus Sulden am Ortler) genutzt, um eine Eingetour zum Testen der individuellen Voraussetzungen und Kenntnisse der Teilnehmer durchzuführen. Die Route führte uns über eine Gletschermoräne bis zum Fuß des Hohenferners. Danach wurden die Steigeisen angelegt und der Aufstieg zur Cima Marmotta/Köllkuppe in zwei Seilschaften fortgesetzt. Über den



Am Gipfel der Cima Marmotta (3330 m)



zunehmend steiler werdenden Gletscher und eine letzte Geröllstrecke an der Bergflanke erreichten wir schließlich alle den Gipfel in 3330 m Höhe. Da die meisten von uns direkt aus dem Flachland kamen, waren wir schon erstaunt, wie flott unser Aufstieg gegangen war.

Am Abend fand dann eine Vorstellung des geplanten Ablaufs der Woche durch den Kursorganisator Michael und die beiden Bergführer statt. Dienstags und donnerstags sollten zwei Technikübungstage auf dem nahe gelegenen Gletscher stattfinden und für Mittwoch und Freitag waren weitere Hochtouren angesetzt.

Wie geplant, brachen wir am Dienstag in der Frühe mit voller Ausrüstung zum Gletscher auf. Dank des schönen Wetters hatten wir nach dem ersten Höhengewinn einen unbeschreiblich schönen Blick in Richtung des Ortler-Dreigestirns Königspitze-(Zebra)-Ortler. Den Tag verbrachten wir dann mit Steigeisengehen, Fixpunktbau mit Eispickel und -schraube (inkl. des Tests auf Funktion) und Spaltenbergung.



Spaltenbergung am Gletscher

Der Höhepunkt der Woche war für mich die Tour am Mittwoch zur Zufallsspitze, der Berggipfel, der majestätisch über dem Martelltal thront. Zwei Seilschaften unserer Gruppe nahmen unterschiedliche Routen, die erste stieg nach Querung des Fürkeleferners sofort zur südöstlichen Flanke auf und folgte dieser bis zum Gipfel in 3757 m Höhe. Die zweite Seilschaft stieg bis zum zweiten Gletscherplateau auf und querte danach zur vorgenannten Bergflanke, um darauf die letzten Meter zum Gipfel zurückzulegen. Der Weg war lang, doch alle waren begeistert. Bei Sonnenschein hatten wir ein bleibendes Gipfelerlebnis.

Der Donnerstag war wieder ein Gletschertag zum Üben und Festigen des Verhaltens auf dem Gletscher und der Rettungstechniken. Der Freitag stand dann im Zeichen der selbständigen Tourenplanung und Begehung der östlichen Veneziaspitze (3356 m) über den Schranferner für drei Seilschaften der Gruppe. Ein kleiner ungewollter Umweg durch die Moränen des Ferners führte zwar zu einer kleinen Verzögerung, insgesamt waren alle drei Seilschaften aber doch wohl schneller am Ziel, als von den Bergführern erwartet.

Wir haben eine wunderschöne Woche erlebt und nahmen viele neue Eindrücke und Kenntnisse mit nach Hause. Danke an die FÜL in Hannover, auf deren effektiv vermittelte Grundkenntnisse wir aufbauen konnten. Die Bergführer Daniel und Rene, die nach dem Kurs übrigens noch zwei Teilnehmerinnen auf den Ortler führten (Daniel), würden sich freuen, noch weitere Touren mit Alpinisten aus Hannover durchzuführen.

Text und Fotos:  
Torsten Graupner

## JDAV Sektion Hannover



Die regelmäßigen Treffen der Jugendgruppen finden in der Kletterhalle der Waldorfschule am Maschsee sowie im Escaladrome in Wülfel statt. Fahrten und andere Unternehmungen werden an den Gruppentreffen besprochen.

**Jugendreferentin: Jutta Köhlmeyer, (0511) 51 78 44**



Anita Freimuth



Michael Schoppe



Stephanie Stratmann



Daniel Weber



Bernhard Jackstadt



Fabian Müller

### 8–14 Jahre Kindergruppe

16:00–18:00 h

Ansprechpartner: Anita Freimuth, (0152) 53 78 52 53,

kletterkinder.hannover@gmail.com

Michael Schoppe, (0151) 52 93 55 87

Stephanie Stratmann, (0176) 84 56 25 19

Jeden Freitag, Details zur Gruppenaufteilung siehe Seite 13.

In dieser Gruppe wird alles rund um das erste Klettererlebnis und das Naturerleben angeboten, d. h. Bouldern, Kletterspiele, Top-rope- und Vorstiegsklettern, sowie Spaziergänge und Spielplatzbesuche in Verbindung mit erlebnispädagogischen Spielen und freiem Bewegen.

### 14–18 Jahre Jugend II

18:00–20:00 h

Ansprechpartner: Daniel Weber, (0176) 39 40 30 54

Bernhard Jackstadt, (0511) 10 53 77 89, B-Jackstadt@web.de

Jeden Donnerstag treffen sich Jugendliche ab 14 Jahren in der Waldorfschule am Maschsee, um zusammen zu bouldern, zu klettern oder auch einfach zum Austausch über gemeinsame Interessen. Das Training ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. In der Zeit zwischen 18:00 h und 20:00 h bieten sich viele Möglichkeiten, das Training nach eigenem Ermessen oder gemeinsam mit der Gruppe zu gestalten.

### 18–26 Jahre Junioren (feste Gruppe)

18:00–20:00 h

Ansprechpartner: Fabian Müller, (0173) 2 16 42 11

Jeden Montag findet in der Waldorfschule am Maschsee von 18:00 h bis 20:00 h ein freies Training für motivierte Kletterer statt. Allerdings gilt dieser Termin auch als wöchentlicher Treffpunkt unter Gleichgesinnten.

### Klettergruppe Jugend und Junioren

18:00–20:00 h

Ansprechpartner: Stefan Teubel, (0160) 2 30 68 78

Malte Below, (0151) 16 99 14 28

Jeden Mittwoch im Escaladrome, Am Mittelfelde 39, 30516 Hannover  
Wir sind eine Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 14 Jahren und treffen uns einmal wöchentlich im Escaladrome, um gemeinsam zu trainieren, uns auszutauschen und einfach nur Spaß zu haben. Egal ob Anfänger/in oder Fortgeschrittene/r, Voraussetzungen sind lediglich der Spaß am Sport und die Motivation zu kontinuierlichem Training.

## **Eine neue Kindergruppe mit dem Namen LuchsUs wurde gegründet** (s. nächste Seite)



**Hier ein Bericht über die erste Aktivität!**

### **Auf den Luchs gekommen**

Ein elementarer Aspekt unserer Kindergruppen ist neben dem Klettern das Erleben der Natur. Hierzu machten wir uns am 03.10.2014 mit einer Gruppe unserer Kinder auf in den Harz.

Am frühen Morgen trafen wir uns am Sammelpunkt vor dem Hauptbahnhof und freuten uns über motivierte, aufgeregte und passend gekleidete Kinder, die es kaum erwarten konnten endlich aufzubrechen. Die Laune war bestens, während das Wetter unentschlossen war. Während der Fahrt wurden auch die letzten Morgenmuffel munter und, als wir

zu machen. In Anlehnung daran bekamen alle die Aufgabe, sich einen möglichen Namen für die Gruppe zu überlegen.

Auf der weiteren Wanderung konnten wir tolle Ausblicke genießen. Wir Gruppenleiter wollten diese Wanderung auch dafür nutzen zu sehen, wie es um die Kondition unserer Kinder steht. Wer ist bereits fit und begeistert genug, um im Herbst an der geplanten Wander-Freizeit in den Alpen teilnehmen zu können?

Wir machten eine Pause am Teich am Molkenhaus. Einige machten sich auf, um nahegelegene Caches zu finden, denn Geocaching stößt auch bei uns auf Freunde. Andere wiederum setzten sich an den kleinen Teich, aßen mitgebrachte Sachen oder kauften sich etwas an der Hütte. Bevor wir diesen idyllischen Fleck hinter uns ließen, stellten wir die Kinder vor die Aufgabe, alle gleichzeitig auf einen Baumstumpf zu klettern. Da diese Aufgabe anscheinend mühelos in die Tat umzusetzen war, wurde der Schwierigkeitsgrad erhöht, und wir Betreuer gesellten uns auch noch mit dazu. Nach einigem Kichern, Runterplumpsen und Überlegen schafften wir auch diese Herausforderung.

Auf dem weiteren Weg schlich sich bei einigen langsam etwas Erschöpfung ein, während andere nochmal auf Hochtouren kamen. Doch als wir das Luchsgehege erreichten, waren alle sehr schnell und eifrig auf der Suche nach dem Luchs. Wir hatten großes Glück, denn der Luchs präsentierte sich von allen Seiten und

*Fortsetzung s. nächste Seite*

uns dem Harz näherten, versuchte jeder einen Blick auf den Brocken zu werfen.

Unsere Wanderung startete bei Bad Harzburg und führte uns als erste Station zu den Radau-Wasserfällen. Dort angekommen, packten die Kinder und Betreuer ihre mitgebrachten Leckereien aus und stärkten sich. Als alle etwas Kraft getankt hatten, wurde die Chance genutzt, ein Gruppenfoto

stolzierte auf und ab. Wir waren alle begeistert von diesem wunderschönen Tier. Nach diesem Motivationsschub schafften wir auch die letzten Kilometer zurück zu unserem Ausgangspunkt. Der Tag begann gerade zu dämmern, als wir uns auf den Weg zurück nach Hannover machten. Auf der Rückfahrt waren die Kinder definitiv ruhiger als auf der Hinfahrt; aber die Freude, die man beim Wandern erfährt, das glückselige Gefühl stand klar in jedem Gesicht. Aufgrund unserer Begeisterung – der Gruppenleiter für die Gruppe und Aller für das Spektakel rund um den Luchs – entschieden wir uns für den Gruppennamen LuchsUs.

*Bettina Thomas*



*Baumstumpfklettern  
Foto: Anita Freimuth*



## LuchsUs

Gruppenleitung:

Anita Freimuth (0152) 53 78 52 53

Stephanie Stratmann (0176) 84 56 25 19

Bettina Thomas (0173) 180 32 31

[kletterkinder.hannover@gmail.com](mailto:kletterkinder.hannover@gmail.com)

LuchsUs ist die weiterführende Gruppe der Kinder, die den Mini Mammuts entwachsen sind. Hier werden aufbauend Klettertechniken gelehrt und angewendet. Das Erleben in der Natur, sowie der verantwortungsbewusste Umgang in der Gruppe, mit dem Kletterpartner und der Umwelt stehen hier im Mittelpunkt. Gemeinsam begeben wir uns auf Abenteuer und erweitern mit Spiel und Spaß unser Können. Kinder im Alter von 8–14 Jahren können sich gerne anmelden. Die Einstufung der Gruppeneignung erfolgt beim Schnuppern durch die Gruppenleiter.

### Wann?

jeden ersten  
und dritten  
Freitag im Monat

### Was?

16:00–18:00 h  
Klettern unter Leitung in der Waldorfschule Hannover



## Arbeitsgruppe – Gebietspatenschaft Kanstein

Leitung:

Harald Schmidt (05043) 34 78, [naturschutz@alpenverein-hannover.de](mailto:naturschutz@alpenverein-hannover.de)

Claudia Carl (0511) 6 96 63 73, [2.vorsitz@alpenverein-hannover.de](mailto:2.vorsitz@alpenverein-hannover.de)

Die Arbeitsgruppe Gebietspatenschaft Kanstein hat die Aufgabe, an den gemeinsam mit der IG Niedersachsen e.V. stattfindenden Arbeitssamstagen den Wegebau an den Felsen des Kansteins zu betreiben. Unsere Sektion hat hierfür die Patenschaft übernommen. Der Wegebau sichert uns das weitere Klettern an den Kletterfelsen des Kansteins und für die Kansteinhütte einen wertvollen Standortvorteil.



## Kletter-Senioren

Gruppenleitung:

Dieter Hyrschke (0511) 46 43 57

Ursula Schnickmann (05031) 1 41 91

Horst Ulbrich (0511) 37 35 13 33

E-Mail: [klettersenioren@alpenverein-hannover.de](mailto:klettersenioren@alpenverein-hannover.de)

Die Kletter-Senioren (ehemals Klettergruppe) treffen sich alle 14 Tage am Donnerstag von 20:00 bis 22:00 h in der Geschäftsstelle. Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Unsere Kletteraktivitäten liegen bei den leichteren Touren und Klettersteigen. Außerdem unternehmen wir im Sommerhalbjahr einmal monatlich Fahrradtouren, im Winterhalbjahr Wanderungen in der näheren Umgebung.

Wann?	Wer?	Was?
Sa. 09.05.	Dieter Hyrschke	Radtour
Do. 14.05.		Kein Treffen (Christi Himmelfahrt / Vatertag)
Do. 28.05.	Dieter Hyrschke	Bildervortrag: Seealpen
Sa. 06.06.	Horst Ulbrich	Radtour
Do. 11.06.	Ute & Axel Hase	Bildervortrag: Nordkap
Do. 25.06.	Gerhard Hampel	Vortrag: Cooks zweite Reise
Sa. 27.06.– So. 28.06.	Kletter-Senioren	Kansteinhütte (mit Wanderung und Übernachtungsmöglichkeit)
Do. 09.07.	Horst Ulbrich	Bildervortrag: Weilburg an der Lahn
Sa. 11.07.	Ursula Schnickmann	Radtour
Do. 23.07.	Kletter-Senioren	Treffen im Biergarten (ab 19:30 Uhr)
Sa. 01.08.	Berthild Schneemann	Radtour
Do. 06.08.	Ursula Schnickmann	Bildervortrag: Dachsteingebiet
Do. 20.08.	Kurt Bogs	Bildervortrag: Menorca



## Alpinistengruppe

**Klettern + Klettersteige + Hochtouren + Trekking**

Gruppenleitung:

Matthias Wächter (0511) 2 28 21 55

Michael Lange (0511) 70 94 04

E-Mail: [alpinistengruppe@alpenverein-hannover.de](mailto:alpinistengruppe@alpenverein-hannover.de)

Internet: [www.kanstein.forumieren.com](http://www.kanstein.forumieren.com)

Die Alpinistengruppe trifft sich jeden 1. Montag im Monat um 19:00 h in der Geschäftsstelle in der Ellernstraße. Alle „Kletter- und Alpinenthusiasten“ sind willkommen. Wir werden Aktivitäten absprechen, wie z.B. Vorbereitung auf die neue Bergsaison, Klettern in der Halle oder draußen. Gleichgesinnte können sich für unterschiedlichste Aktivitäten finden. Außerdem treffen sich die Alpinisten-Kletterer freitags von 20:00-22:00 h in der Kletterhalle der Freien Waldorf-Schule Hannover-Maschsee und verabreden kurzfristig Wanderungen und Kletterfahrten.

Wann?	Wer?	Was?
Mo. 04.05.	Ben Rettig Benjamin Schmidt	Gruppenabend Tourenplanung und GPS-Einführung
Sa. 09.05.	Michael Lange	Alpin-Wanderung im Ostharz: Klippenwanderung ab Steinerne Renne mit Klettereinlagen im 2. Grad (UIAA) (Treff: 06:30 Uhr, Hbf. Hannover, ServicePoint)
Mo. 01.06.	Matthias Wächter	Gruppenabend Twittern bis die Bergwacht kommt? Die Alpinistengruppe im Internet
Mo. 06.07.	Michael Lange	Gruppenabend Beamer-Vortrag: Zwei Wochen Biken, Wandern und Klettern am Gardasee
Mo. 03.08.	Michael Lange	19:00 h, Biergarten nach Vereinbarung

### Neues Gruppen-Internet-Forum

Unter [www.kanstein.forumieren.com](http://www.kanstein.forumieren.com) hat die Alpinistengruppe ein eigenes Internet-Forum gegründet. Schaut doch mal rein!

### Liebe Sektionsmitglieder!

Besuchen Sie doch erneut oder auch zum ersten Mal unser Niedersachsenhaus. Fragen Sie nach den umgesetzten Umwelttechniken auf Alpenvereinshütten, die nicht nur im Alpenraum innovativ sein können, und genießen Sie die Bergwelt bis auf 2.471 m und darüber hinaus.



## Hochgebirgswandergruppe

Gruppenleitung:

Siegfried Jirmann, (0511) 7 85 07 39

hasi.jirmann@gmx.de

Manfred Hartig, (05137) 7 12 35

hochgebirgswandergruppe@alpenverein-hannover.de

Unsere Aktivitäten sind Hochgebirgstouren, Wanderungen in heimischen Gefilden und Radtouren. Wir freuen uns auf Gäste.

**Gruppenabende:** Von 20:00 – 22:00 h in der Geschäftsstelle, Ellernstr. 16

Feste Termine für Gruppentreffen: jeweils **dienstags**, am **05.05., 02.06., 16.06., 30.06., 14.07., 28.07., 11.08. und 25.08.**

**Wanderungen:** Diese finden jeweils **sonntags** statt. Wanderverlauf und Treffs werden am vorhergehenden Dienstag (Gruppenabend) besprochen. Folgende Wandertermine sind vorgesehen: **10.05., 24.05., 07.06., 21.06., 05.07., 19.07., 02.08., 16.08. und 30.08.**



## Radlgruppe

Gruppenleitung:

Peter Mumm, (0511) 45 58 34

radlgruppe@alpenverein-hannover.de

Wir treffen uns monatlich zu einer Radtour auf meist verkehrsarmen Straßen und Feldwegen in sowohl flachen als auch hügeligen bis bergigen Regionen. Im Winter sind wir auch auf Langlauf-Ski unterwegs. Für die Touren reicht ein robustes und verkehrssicheres Trekkingrad. Die Teilnehmer(-innen) fahren auf eigene Verantwortung. Treffpunkt ist i.d.R. der Hbf Hannover; die Uhrzeiten und ggf. auch weitere Touren werden meist kurzfristig vereinbart. Gäste sind herzlich eingeladen!

Wann?	Wer?	Was?
So 10.05.	Peter Mumm	Radtour auf dem Aller-Radweg nach Gifhorn
Sa 13.06.– So 14.06.	Peter Mumm	Radtour im Paderborner Land
So 12.07.	Peter Mumm	Radtour Goslar – Gittelde
So 23.08.	Detlef Meine	Radtour im Harz





## Trekking-Wandergruppe am Samstag

Gruppenleitung:

Ralf Elborg (0511) 47 42 100, Ralf\_Elborg@gmx.de

Teruko Tamura-Niemann (0511) 53 31 449

teruko\_tamura@hotmail.de

Olaf Zarncke (0511) 81 30 23

Unsere Wanderungen finden alle 14 Tage am Samstag statt und stehen Interessierten zum „Schnuppern“ offen. Wir besorgen vorher die jeweils günstigste Fahrkarte (Wochenendticket/Gruppenfahrkarte), daher bitte bis Donnerstag beim Wanderführer anmelden. Treffpunkt: DB-Info-Stand im Hauptbahnhof.

Wann?	Wer?	Was?
Sa. 02.05.	Teruko Tamura-Niemann s. o.	Oberharz: Oderbrück – Achtermannshöhe – St. Andreasberg – Oderteich – Oderbrück, 26 km, Treff: 07:35 h, Ab 07:48 h, Rück 18:10 h
Sa. 16.05.	Hendrik Heuer Tel. (0511) 41 33 59 0172-993 01 25 Hendrik.Heuer@t-online.de	Premiumwege durch die Hessische Schweiz: Eschwege – Silberklippe bei Kella-Hohestein (569 m) – Asbach – Bad Sooden-Allendorf, ca. 27 km, Treff: 07:20 h, Ab 07:36 h Rück 18:23 h oder 20:25 h
Sa. 06.06.	Ralf Elborg s. o.	Entlang der südlichen Böhme Treff: 07:40 h, Rück ca. 18:00 h
Sa. 20.06.	Thomas Bürger Tel. (0511) 58 86 99 thb@ing-buerger.de	Leinebergland: Freden – Selter – Erzhausen – Schildhorst – Everode – Alfeld, 30 km, Treff: 07:25 h, Ab 07:36 h, Rück 17:26 h
Sa. 04.07.	Olaf Zarncke olaf.zarncke@gmx.de	Auf dem Acker: Osterode – Schindelkopf – Acker – Bruchberg – Torfhaus, 30 km, Treff: 07:20 h, Ab 07:36 h, Rück 19:10 h
Sa. 25.07.	Teruko Tamura-Niemann	Marathonwanderung über den Brocken: Bad Harzburg – Teufelsstieg – Brocken – Torfhaus – Steile Wand – Dammhaus – Altenau, 42 km, Abkürzung: 1) von Torfhaus direkt Altenau (32 km); 2) von Dammhaus mit Bus (38 km) Treff: 05:30 h, Ab 05:36 h, Rück 20:10 h
Sa. 08.08.	Wolfgang Schwedhelm Tel. (0511) 63 11 85 wolfgang.schwedhelm@yahoo.de	Bäumewanderung: Bad Salzdetfurth – Weinberg – Derneburg, ca. 30 km, Treff: 06:40 h, Ab 06:48 h, Rück 18:10 h
Sa. 22.08.	Wolfgang Schwedhelm s. o.	Heidschnuckenweg: Scheuen – Citronenberg – Misselhorner Heide, ca. 28 km, Treff: 07:30 h, Ab 07:40 h, Rück 17:14 h od. 20:14 h



## Sonnabendwandergruppe

Gruppenleitung:

H. Schmidt, (05043) 34 78

sonnabendwandergruppe@alpenverein-hannover.de

Wer sich dafür begeistern kann, Wanderungen – unter 20 km, mit offenen Augen und Ohren – zu unternehmen, ist zu den folgenden Terminen gern eingeladen.

Wir treffen uns jeweils in der Vorhalle des Hbf zu den angegebenen Zeiten und fahren von dort mit ÖFFIS zu den Zielen. Kennzeichen ist der Hut des Wanderleiters.

Wegen der langfristigen Vorhersage können sich Änderungen ergeben. Infos zu den Touren können beim Wanderleiter bis jeweils donnerstags vor der Tour erfragt werden.

Wann?	Wer?	Was?
Sa. 02.05.	Harald Schmidt	Der Calenberger Ackerweg, ca. 11 km, GVH Ticket Tone 2, Treff: 09:00 h
Sa. 06.06.	Harald Schmidt	Wandern im Burgdorfer Holz, ca. 13 km, GVH Ticket Zone 3, Treff: 08:35 h
Sa. 04.07.	Harald Schmidt	Radtour durch das Neustädter Land, ca. 35 km, GVH Ticket Zone 3, Treff: 08:45 h
Sa. 01.08.	Harald Schmidt	Wandern im Kleinen Deister, ca. 10 km, GVH Ticket Zone 3, Treff: 08:45 h
Sa. 05.09.	Harald Schmidt	Von Sarstedt nach Grasdorf, ca. 14 km, GVH Ticket Zone 3, Treff: 08:40 h



## Altbergsteiger

Gruppenleitung:

Guido Mecking, Tel. (05066) 6 13 34

E-Mail: GMecking@t-online.de

Wir sind die Nachfolger der bisherigen Bergsteigergruppe.

Die Versammlungen und Veranstaltungen werden kurzfristig nach Abstimmung mit den Gruppenmitgliedern festgelegt.



## Skigruppe

Gruppenleitung:

Heinz Jordan (Sprecher), (0511) 88 81 05

Klaus Schultheiß (Sommerprogramm), (05101) 43 22

Mit rund 30 Teilnehmern im Alter von 60+ treffen wir uns das ganze Jahr einmal wöchentlich zur Skigymnastik. Reicht der Schnee im Harz, führen wir im Winter Skiwanderungen von 15 bis 20 km Länge durch; die Termine werden jeweils bei der Skigymnastik verabredet. Im Sommer halten wir uns mit Fuß- und Radwanderungen fit.

In den Sommermonaten findet keine Skiecke statt, sondern wir treffen uns nach dem Sport zum gemütlichen Beisammensein im Klubhaus des „FC Schwalbe“.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wann?	Wer?	Was?
dienstags	Heinz Jordan	Skigymnastik 18:00 h, auf dem Gelände des „FC Schwalbe“, Schützenallee.
Sa. 09.05.	Klaus Schultheiß	Wanderung am Tosmarberg mit Spargelessen ca. 10 km; Anfahrt mit Bus und Bahn.
Sa. 06.06.	Gisela Moll	Leineradtour: Salzderhelden – Einbeck (mit Stadt- führung) – Alfeld, ca. 40 km; Anfahrt mit Bahn/ Niedersachsenticket
Sa. 27.06.	Heinz Jordan	Wanderung Torfhaus – Eckertalsperre – Bad Harzburg 13 bzw. 16 km; Schlusseinkehr in Bad Harzburg; Anfahrt mit Bahn und Bus/Niedersachsenticket.
Mi. 22.07.	Gisela Rieger	Radwanderung: Naturerlebnisse rund ums Steinhuder Meer, ca. 40 km, Schlusseinkehr; Anfahrt mit S-Bahn nach Poggenhagen
Sa. 08.08.– So. 09.08.	Reinhard Knieps	Radtour in den Harz, Übernachtung in Altenau
So. 30.08.	Karsten Moll	Radtour Neustädter Mühlenrunde, Backtag in der Bockwindmühle in Dudensen, ca. 50 km; Anfahrt mit der S-Bahn



## Sonntagswandergruppe

Gruppenleitung:

Gerhard Blauth, (0511) 44 76 74

Inge Fleig, (0511) 843 73 30

Ute Wolff, (0511) 51 72 99

sonntagswandergruppe@alpenverein-hannover.de

Die Wanderfreunde haben fast immer die Wahl zwischen einer längeren, etwa 20 bis 25 km langen Strecke und einem Weg von 15 bis 18 km Länge. Oft fahren wir mit einem Mietbus ins Wandergebiet, die Wanderer können dann meist auch abkürzen und unterwegs in den Bus einsteigen. Gäste sind willkommen, bitte wenden Sie sich ein paar Tage vor der jeweiligen Wanderung an die Gruppenleitung.

Wann?	Wer?	Was?
So. 10.05.	Brian und Ursula Rouvray, Tel. (05105) 91 38	<b>Weserbergland:</b> Bad Pyrmont – Welsede – Hämelschenburg – Emmerthal, ca. 20 km, rd. 5 Std., Kurzstrecke: Bad Pyrmont – Welsede – Hämelschenburg, ca. 14 km, rd. 4 Std., danach Taxi nach Emmerthal. Treff: 08:40 h, Halle Hbf, <b>Abfahrt: 08:55 h</b> , Nds.Ticket. Rückkehr: 18:03 h Schlusseinkehr: Rittergut Hämelschenburg. Hinweis: Langstrecke nach Einkehr noch 6 km bis Emmerthal.
So. 31.05.	Aldona Eisler Tel. (0511) 66 72 42  Waltraut Trinitowski Tel. (05131) 28 04	<b>Drömling:</b> Taterberg – Buchhorst – Böckwitz, ca. 20 km, rd. 5 Std. Kurzstrecke: Buchhorst – Böckwitz, ca. 15 km, rd. 4 Std., <b>Treff: 08:10 h ZOB</b> , Rückkehr: ca. 19:00 h. Schlusseinkehr (nur Kaffee und Zuckerkuchen): Grenz-museum Böckwitz. Anm.: keine Steigungen.
Do. 18.06.– Do. 25.06.		<b>Gruppenfahrt Tegernsee</b>
So. 05.07.	Reinhard Knieps Tel. (0511) 473 66 27 Herbert Amelung Tel. (0511) 843 73 30	<b>Langelsheim – Goslar:</b> Langelsheim – Innerstestausee – Wolfshagen – Granestausee – Goslar, ca. 21 km, rd. 5 Std. Kurzstrecke: Wolfshagen – Granestausee – Goslar, ca. 13 km, rd. 4,5 Std. Treff: 07:30 h, Halle Hbf DB/Bus, <b>Abfahrt: 07:48 h</b> , Nds.Ticket. Schlusseinkehr: Steinbergalm. Anm.: einige Steigungen.
So. 19.07.	Gerhard Blauth Tel. (0511) 44 76 74 Reinhard Knieps Tel. (0511) 473 66 27	<b>Südwestlicher Harzrand:</b> Hattorf – Rotenberg – Rhumequelle – Pöhlde – Herzberg, ca. 22 km, rd. 5,5 Std. Kurzstrecke: wie vor, jedoch ohne Rhumequelle, ca. 16 km, rd. 5 Std., Treff: 07:20 h, Halle Hbf, <b>Abfahrt: 07:36 h</b> , Nds.Ticket. Rückkehr ca. 18:30 h. Schlusseinkehr in Herzberg.

So. 02.08. Brian und Ursula  
Rouvray  
Tel. (05105) 91 38

**Weserberglandweg:** Stadtoldendorf – Holenberg – Ebersnacken – Bodoturm – Bodenwerder, ca. 20 km, rd. 5 Std. Kurzstrecke: Taxi von Stadtoldendorf nach Holenberg, dann weiter wie oben, ca. 14 km, rd. 4 Std. Treff: 08:15 h, Halle Hbf, **Abfahrt: 08:33 h**, Nds.Ticket, DB/Bus. Rückkehr: 19:03 h. Schlusseinkehr: Deutsches Haus, Bodenwerder.

So. 16.08. Anneliese Strich  
Tel. (0511) 60 10 82



**Heidschnuckenweg, 5. Etappe:** Schneverdingen – Behringen – Borstel – Bispingen, ca. 22 km, rd. 6 Std. Mögliche Kurzstrecke: Niederhaverbeck – Behringen, weiter wie oben, ca. 17 km, rd. 5 Std. (Teilstrecken möglich!). **Treff: 08:00 h, ZOB**, Rückkehr bis 19:00 h. Schlusseinkehr: Café Schwichtenberg, Bispingen.

So. 30.08. Aldona Eisler,  
Tel. (0511) 66 72 42  
Waltraut Trinitowski  
Tel. (05131) 28 04

**Salzgitter/Bad:** Heinemannshöhe – Gr. Vorberg – Dahlenberg – Reihersee – Herzberg – Adlerhorst – Gerhards- hagen – Hamberg – Bismarckturm, ca. 22 km, rd. 5,5 Std. Kurzstrecke: Heinemannshöhe – Gr. Vorberg – Dahlenberg – Reihersee – Hamberg – Bismarckturm, ca. 15 km, rd. 4 Std. Treff: 07:40 h, Halle Hbf, **Abfahrt: 07:55 h** Nds. Ticket, Rückkehr: 18:05 h. Schlusseinkehr: Bismarckturm.

Änderungen vorbehalten.

Wir bitten, sich zu den Wanderungen mit Bus und mit Anschlussfahrten **verbindlich** bei der Gruppenleitung anzumelden, am besten bei Inge Fleig, Tel. (05 11) 8 43 73 30; bei Verhinderung ist Abmeldung bis Donnerstagabend vor der Wanderung erforderlich. Aus organisatorischen Gründen bitten wir auch bei den übrigen Wanderungen um vorherige Anmeldung.

## Vorankündigung der Lichtbildervorträge 2015/2016

**Ort:** Freizeitheim Döhren, Stadtbahnen 1, 2, 8; Haltestelle Bothmerstraße

**Zeit:** dienstags 19:30 h

**Eintritt:** nur für Sektionsmitglieder frei, Gäste 4 €, Schüler und Studenten 2 €

**5. Nov. 2015** (Donnerstag)

**Sondervortrag mit geänderten Preisen**

**Mitglieder 10 €, Nichtmitglieder 15 €**

Heinz Zak

**Karwendel**

**19. Jan. 2016**, Klaus Peter Albrecht

**Vom Rosengarten zu den Drei Zinnen**

**16. Feb. 2016**, Martl Jung, Murnau

**Barfuß über die Alpen (München – Verona)**

**15. März 2016**, Folkert Lenz, Bremen

**Nepal – Traumpfade zu Buddha und Shiva**

## Termine auf einen Blick 2/2015

Wann?	Wer?	Was?
Sa. 02.05.	Trekking-Wandergruppe	Oberharz
Sa. 02.05.	Familiengruppen	„Klippenwanderung“ zum Kästehaus
Sa. 02.05.	Sonnabendwandergruppe	Der Calenberger Ackerweg
Mo. 04.05.	Alpinistengruppe	Gruppenabend
Do. 07.05.	Wandergruppe 2000	Hildesheimer Wald, 18 km
Sa. 09.05.	Skigruppe	Wanderung am Tosmarberg mit Spargelessen
Sa. 09.05.	Kletter-Senioren	Fahrradtour
09.05.– 19.05.	Wandergruppe 2000	Gruppenfahrt nach Rügen
Sa. 09.05.	Alpinistengruppe	Alpin-Wanderung im Ostharz
So. 10.05.	Radlgruppe	Radtour auf dem Aller-Radweg nach Gifhorn
So. 10.05.	Sonntagswandergruppe	Weserbergland
Sa. 16.05.	Trekking-Wandergruppe	Premiumwege durch die Hessische Schweiz
Do. 21.05.	Wandergruppe 2000	Hilskamm-Wanderung, ca. 19 km
Do. 28.05.	Kletter-Senioren	Bildervortrag
Sa. 30.05.	Familiengruppen	Auf der Teufelsmauer vom Großvaterfelsen bis zum Hamburger Wappen
So. 31.05.	Sonntagswandergruppe	Drömling / BUS!
Mo. 01.06.	Alpinistengruppe	Gruppenabend
03.06.– 04.06.	Wandergruppe 2000	Wandertreffen am Kanstein
Sa. 06.06.	Skigruppe	Leineradtour Salzderhelden – Einbeck (mit Stadtführung) – Alfeld
Sa. 06.06.	Sonnabendwandergruppe	Wandern im Burgdorfer Holz
Sa. 06.06.	Trekking-Wandergruppe	Entlang der südlichen Böhme
Sa. 06.06.	Kletter-Senioren	Fahrradtour
Do. 11.06.	Wandergruppe 2000	Gruppenabend
Do. 11.06.	Kletter-Senioren	Bildervortrag
13.06.– 14.06.	Radlgruppe	Radtour im Paderborner Land
13.06.– 14.06.	Mountainbike-Gruppe	Mountainbike - Fahrtechnik Aufbaukurs
Do. 18.06.	Wandergruppe 2000	Deichwanderung auf dem Aller- und Weserdeich, 14 km
18.06.– 25.06.	Sonntagswandergruppe	Gruppenfahrt Tegernsee
Sa. 20.06.	Trekking-Wandergruppe	Leinebergland
So. 21.06.	Familiengruppe	Hochseilgarten „Tree Rock“ im Hochsolling
Do. 25.06.	Kletter-Senioren	Vortrag

<b>Wann?</b>	<b>Wer?</b>	<b>Was?</b>
27.06.–28.06.	Kletter-Senioren	Kansteinhütte
Sa. 27.06.	Skigruppe	Wanderung Torfhaus – Eckertalsperre – Bad Harzburg
Do. 02.07.	Wandergruppe 2000	Das Romantische Eckertal, 22 km
Sa. 04.07.	Sonnabendwandergruppe	Radtour durch das Neustädter Land
Sa. 04.07.	Trekking-Wandergruppe	Auf dem Acker
So. 05.07.	Sonntagswandergruppe	Langelsheim – Goslar
Mo. 06.07.	Alpinistengruppe	Gruppenabend
Do. 09.07.	Kletter-Senioren	Bildervortrag
Sa. 11.07.	Kletter-Senioren	Fahrradtour
So. 12.07.	Familiengruppe	Wanderung im Harz an der Wolfswarte, Themenschwerpkt.: Orientierung
So. 12.07.	Radlgruppe	Radtour Goslar – Gittelde
Do. 16.07.	Wandergruppe 2000	Harzwanderung, ca. 22 km bzw. 17 km (ein Teil ohne Führung)
So. 19.07.	Sonntagswandergruppe	Südwestlicher Harzrand
Do. 23.07.	Kletter-Senioren	Treffen im Biergarten
Sa. 25.07.	Trekking-Wandergruppe	Marathonwanderung über den Brocken
Mo. 27.07.	Skigruppe	Radwanderung: Naturerlebnisse rund ums Steinhuder Meer
Do. 30.07.	Wandergruppe 2000	Zur Ottensteiner Hochfläche
Sa. 01.08.	Sonnabendwandergruppe	Wandern im Kleinen Deister
Sa. 01.08.	Kletter-Senioren	Fahrradtour
So. 02.08.	Sonntagswandergruppe	Weserberglandweg
Mo. 03.08.	Alpinistengruppe	Gruppenabend
Do. 06.08.	Kletter-Senioren	Bildervortrag
Sa. 08.08.	Trekking-Wandergruppe	Bäumewanderung
08.08.–09.08.	Skigruppe	Radtour in den Harz
Do. 13.08.	Wandergruppe 2000	Hassenbachtal und Hellental, 21 km
So. 16.08.	Sonntagswandergruppe	Heidschnuckenweg, 5. Etappe / BUS!
Do. 20.08.	Kletter-Senioren	Bildervortrag
Sa. 22.08.	Trekking-Wandergruppe	Heidschnuckenweg
So. 23.08.	Radlgruppe	Radtour im Harz
Do. 27.08.	Wandergruppe 2000	Wanderung durch die Pattenser Ebene, 19 km
So. 30.08.	Sonntagswandergruppe	Salzgitter / Bad
So. 30.08.	Skigruppe	Radtour Neustädter Mühlenrunde, Backtag Bockwindmühle in Dudensen
Sa. 05.09.	Sonnabendwandergruppe	Von Sarstedt nach Grasdorf



## Wandergruppe 2000

Gruppenleitung:

Peer Wohlgemuth (0173) 600 36 31

wandergruppe2000@alpenverein-hannover.de

Die Wandergruppe 2000 hat ca. 45 Mitglieder im Alter von 50 bis 75 Jahren. Wir wandern donnerstags 14-tägig ca. 18 bis 20 km mit anschließender Schlusseinkehr. Zweimal im Jahr wird eine Wanderwoche im Mittelgebirge durchgeführt.

Gäste sind uns immer willkommen!

Um rechtzeitige Anmeldung zu den Wanderungen bei den zuständigen Wanderführern wird gebeten.

Gäste sind uns immer willkommen!

Wann?	Wer?	Was?
Do. 07.05.	Peer Wohlgemuth (0173) 600 36 31	Hildesheimer Wald, 18 km Treff: 09:00 h, Kloster Haus Escherde, An der Klostermauer 6, 31032 Betheln, Osterholz, Konradi's Turm, Beusterburg, Schlusseinkehr im Hotel Eichsfelder Hof, Breite Str. 8, 31028 Gronau
Sa. 09.05.– Di. 19.05.	Ursula Abel (0511) 58 07 20	Gruppenfahrt nach Rügen Treff: 08:00 h, Hannover Hbf., Service-Point, Wanderwoche mit Standquartier in Sassnitz Anmerkung: Ausgebucht!
Do. 21.05.	Klaus Wiedenroth (05101) 55 54 0162 - 527 99 49	Hilskamm-Wanderung, ca. 19 km Treff: 09:00 h, Parkplatz Verkehrsamt, Am Park 2, 31073 Delligsen-Grünenplan Hüttenweg – Spechtsbornkopf – Roter Fuchs – Kammweg – Raabeturm, Schlusseinkehr in Lampes Posthotel, Obere Hilsstr.1, 31073 Delligsen-Grünenplan
Mi. 03.06.– Do. 04.06.	Peer Wohlgemuth s. o.	Wandertreffen am Kanstein Treff: 09:30 Uhr, Kansteinhütte, Burgstr., 31020 Ahrenfeld
Do. 11.06.	Peer Wohlgemuth s. o.	Gruppenabend Treff: 17:00 h, Gaststätte des Paddel-Klub Hannover, Schützenallee 30, 30519 Hannover



Do. 18.06.	Fam. Schasse (0511) 74 11 42	Deichwanderung auf dem Aller- und Weserdeich 14 km mit Rundgang durch Verdens Altstadt, Treff: 09:00 h, Hannover Hbf., Service-Point, Fahrt mit Regionalexpress Richtung Norddeich (Niedersachsen- ticket) ab Hannover Hbf. 09:21 h Bahnsteig 12; Ankunft in Verden 10:15 h, Schlusseinkehr im Café Erasmie, Große Str. 102, 27283 Verden
Do. 02.07.	Karl-Heinz Hühne (05045) 62 18	Das romantische Eckertal, 22 km Treff: 09:00 h, Öffentlicher Parkplatz Torfhaus/Harz Eckertal, Eckerquerung, Rangerstation Scharfenstein, Schlusseinkehr im Cafe Peters, Herzog-Wilhelmstr. 106, 38667 Bad Harzburg
Do. 16.07.	Winrich Wolf Monika Junker (0511) 979 12 13	Harzwanderung, ca. 22 km bzw. 17 km (ein Teil ohne Führung), Treff: 09:00 h, Parkplatz siehe Schlusseinkehr Walkenried – alter DDR-Grenzweg – Zorge – Kaiserweg, Schlusseinkehr im Kloster-Café Walkenried, Steinweg 4a, 37445 Walkenried
Do. 30.07.	Hans Meister (05109) 635 83	Zur Ottensteiner Hochfläche Treff: 09:00 h, Parkplatz siehe Schlusseinkehr, Brökeln – Sievershagen – Hagenberg, Schlusseinkehr im Cafe Schloß Hehlen, Schloßstr. 2, 37619 Hehlen
Do. 13.08.	Mario Caricchi (0511) 458 13 67	Hassenbachtal und Hellental, 21 km Treff: 09:00 h siehe Schlusseinkehr Schießhaus, Hasselbachtal, Niemansvilla, Hellental Schlusseinkehr im Hotel Lönskrug, Lönsstr. 2, 37627 Hellental
Do. 27.08.	Monika Junker Winrich Wolf (0511) 42 13 75	Wanderung durch die Pattenser Ebene, 19 km Treff: 09:20 h, Bennigsen Bhf., S5 ab Hannover Hbf 08:55 Uhr, Bahnsteig 1, Ticket Zone 3 Bennigsen – Süllberg – Devese – Ricklingen, Schlusseinkehr in Monikas Garten, Schnabelstr. 55, 30459 Hannover
Di. 22.09.– Do. 01.10.	Fam. Wirts (0511) 51 10 25	Vorankündigung Gruppenfahrt Pfalz In Zusammenarbeit mit der DAV-Sektion Heidelberg



## Mini Mammuts

Gruppenleitung:

Stephanie Stratmann (0176) 84 56 25 19

Michael Schoppe (0151) 52 93 55 87

Bettina Thomas (0173) 180 32 31

kletterkinder.hannover@gmail.com

In dieser Gruppe wird alles rund um die ersten Erfahrungen beim Klettern und das Erlebnis in der Natur angeboten. Regelmäßiges gemeinsames Klettern sowie erlebnispädagogische Ausflüge in der Natur mit Spielen und Bewegung vermitteln den Jüngeren Spaß und Sinn für Gemeinschaft. Kinder im Alter von 8–14 Jahren können sich gerne anmelden. Die Einstufung der Gruppeneignung erfolgt durch die Gruppenleiter durch die Gruppenleiter beim Schnuppern.

### Wann?

jeden zweiten  
und vierten  
Freitag im Monat

### Was?

16:00–18:00 h  
Klettern unter Leitung in der Waldorfschule Hannover



## Familiengruppe

Gruppenleitung:

Yvonne Berger (0511) 700 05 61

Gemeinsam draußen sein, wandern, spielen, toben, die Natur erleben: Das macht viel Spaß! Noch mehr Spaß macht es, wenn man es mit gleichgesinnten Familien und anderen Kindern teilen kann. Wir möchten gerne eine offene Familiengruppe gründen. Es soll eine monatliche Aktion geben, z. B. gemeinsame Wanderungen in Deister, Ith oder Harz mit spannenden Erlebnissen, Slacklines, Kanu fahren oder Floß bauen, Radtouren, einfach gemeinsam draußen sein und die Natur erleben. Diese Aktionen werden angepasst an das Alter der Kinder, so kann in einem Monat eine Aktion für die Kleinsten stattfinden, im nächsten Monat für die Großen. Des Weiteren können auch Übernachtungen auf der Kansteinhütte oder Familienfreizeiten in den Alpen geplant werden. Aufgrund der Engspanntheit von Familien mit einem stressigen Alltag soll keine Verpflichtung bestehen, regelmäßig an den Gruppenaktionen teilzunehmen. Wer vielleicht nur 2 Mal im Jahr teilnehmen möchte ist genauso willkommen, wie Familien, die jeden Monat dabei sein möchten.

Hinweis: Diese Gruppe wird gerade (2015) neu gegründet und ist offen für alle Interessenten. Bisher haben sich 13 Familien in den Verteiler eintragen lassen. Anmeldungen zu den einzelnen Aktivitäten bitte bis 1 Woche vorher, wenn nicht anders angegeben.

Wann?	Wer?	Was?
Sa. 02.05.	Yvonne Berger, Tel. (0511) 700 05 61 berger1234@t-online.de	„Klippenwanderung“ zum Kästehaus Treff: 10:00 Uhr, Parkplatz Romkerhalle im Okertal Eine nicht allzu lange Wanderung über abwechslungsreiche Wege. Wir wollen die ein oder andere Klippe „besteigen“ um eine herrliche Aussicht über das Okertal zu genießen. Für „Selbstwanderer“ ab 5 Jahren, auch für Kraxenträger geeignet. Schöner Picknickplatz an der Hexenküche, Einkehr im Kästehaus möglich.
Sa. 30.05.	Yvonne Berger, Tel. (0511) 700 05 61 berger1234@t-online.de	Auf der Teufelsmauer vom Großvaterfelsen bis zum Hamburger Wappen Treff: 10:00 Uhr, Am Großvaterfelsen in Blankenburg Wir wandern auf der Teufelsmauer vom Großvaterfelsen bis zum Hamburger Wappen und zurück. Geeignet ab 5 Jahren. Die felsigen Wegstücke können immer auch umgangen werden. Für nicht mehr ganz so fußfite kann auch ein Rücktransport organisiert werden. Dafür bitte vorher melden.
So. 21.06.	Yvonne Berger, Tel. (0511) 700 05 61 berger1234@t-online.de	Hochseilgarten „Tree Rock“ im Hochsolling Info: Im Hochseilgarten „Tree Rock“ gibt es verschiedene Parcoure unterschiedlichen Schwierigkeitsgrads. Ab 6 Jahren darf zwischen den Baumwipfeln geklettert werden. Das Sicherungsmaterial stellt dabei der Hochseilgarten. Für die Kleinen (ab 3 Jahren) gibt es spannende Niedrigseilelemente. Angaben zu Kosten und Uhrzeit gibt es rechtzeitig, durch die Anmeldung als Gruppe muss eine frühzeitige Anmeldung erfolgen. Infos folgen.
So. 12.07.	Yvonne Berger, Tel. (0511) 700 05 61 berger1234@t-online.de	Wanderung im Harz an der Wolfswarte Themenschwerpunkt: Orientierung Treff: 10:00 Uhr, Parkplatz in Torfhaus am Skilift. Für ausdauernde kleine Wanderer! Wir wollen auf der heutigen Wanderung den Umgang mit Karte, Kompass und GPS üben. Vielleicht gibt es einen Schatz zu finden?



## Mountainbike-Gruppe

Gruppenleitung:  
Dirk Menge, (01577) 1 73 19 67  
dimenge@web.de

Die folgenden Touren richten sich an alle, die gern abseits vom Autoverkehr auf Forstwegen oder Trails unterwegs sind und auch Steigungen nicht scheuen. Je nach Tourenleitung variieren insbesondere die fahrtechnischen Anforderungen. Wer sich auf Trails nicht wohlfühlt, sollte zunächst bei der jeweiligen Tourenleitung anfragen.

In der Regel wird nicht eingekehrt, so dass eigene Verpflegung und ausreichend Getränke erforderlich sind. Federgabel, Bergübersetzung, Reserveschlauch und Helm gehören ebenfalls zur Grundausrüstung.

Wann?	Wer?	Was?
Mittwoch oder Donnerstag	Dirk	Feierabendtouren in und um Hannover
Sa. 13.06.– So. 14.06.	Dirk	Mountainbike – Fahrtechnik Aufbaukurs (Ausgebucht)
Sa. 05.09.– So. 06.09.	Dirk	Mountainbike – Transharz-Tour für Fortgeschrittene (Ausgebucht)

**Vorschau:** 13./14.06. Fahrtechnik Fortgeschrittene (mit Bikepark) mit Dirk.  
Weitere Veranstaltungen werden auf Anfrage per E-Mail bekannt gegeben.



## Familienklettergruppe

Gruppenleitung:  
Thomas Kuhn, (05175) 92 84 64, tk-immensen@t-online.de  
Yvonne Berger, (0511) 7 00 05 61, berger1234@t-online.de

Die Grundidee der Familienklettergruppe: Eltern und Kinder klettern gemeinsam. Alle Eltern und älteren Kinder haben die Grundlagen im Umgang mit Seil und Karabiner erlernt und die bei Außenaktivitäten vorausgesetzten Toprope- sowie z.T. auch Vorstiegs-Kletterscheine erworben. Für die Kinder ab etwa Grundschulalter wird während des wöchentlichen Familienklettertermins ein Training angeboten; das erworbene Können wird mit großer Begeisterung bei auswärtigen Kletter- und Boulderwettkämpfen gemessen. Die Eltern klettern in Eigenregie.

Für die Teilnahme am Familienklettern sind bei mindestens einem Elternteil Klettergrundkenntnisse (in der Regel Toprope-Schein) sowie eigene Kletterausrüstung erforderlich. Zur Zeit ist die Gruppe voll.

Wann?	Was?
Mo (nur während der Schulzeit)	Familienklettern in der Waldorfschule Hannover-Maschsee, 18:00–22:00 h



## Fotogruppe

Gruppenleitung:  
 Helmut Techtmann, (05109) 6 36 33  
 JuHe.Techtmann@gmx.de  
 Stellv.: Werner Kamm, (0170) 3 57 26 64,  
 werner.kamm@gmx.de  
 fotogruppe@alpenverein-hannover.de

Ca. 10 Mitglieder, analoge und digitale Fotografie, Bildbesprechungen, Ausstellungsbesuche, Fotoexkursionen ...

Wann?	Was?
20.05.	Aktuelles von der Fotoszene: Vorträge, Ausstellungen und Technik; Sichtung, Wertung und Präsentation neuer (und alter) Fotos: Papier, Dias- und Digital-(Beamer)Projektion; Auswahl, Rahmung und Hängung neuer Fotos für die Galerie; Planung von Ein- und Mehrtagesfahrten.
17.06.	
15.07.	
19.08.	

Treffen: jeweils am 3. Mittwoch des Monats um 17:30 h in der Geschäftsstelle.  
 Foto-Galerie in der Geschäftsstelle:

Die Rahmen und Passepartouts stehen auch anderen Gruppen zur Verfügung; wir sind bei Auswahl und Präsentation der Fotos gern behilflich.

Zurzeit sind Fotografien von Werner Kamm zur Einweihung des neuen Hannoverhauses zu sehen.



Foto:  
 Günter Helms

## Unsere Hochgebirgshütten



### Aufstieg

Der Aufstieg von Mallnitz erfolgt mit der Ankogelseilbahn und einem 80 m-Abstieg oder ab Talstation Seilbahn zu Fuß 4–5 Std. Ab Böckstein über die Korntauern – Göttinger Weg 6 Std.

### Hochalpine Übergänge und Gipfeltouren

Mindener Hütte über Göttinger Weg 3 Std.  
Hagener Hütte 6 Std.  
weiter zum Niedersachsenhaus 11 Std.

### Hannoverhaus 2.566 m

Hohe Tauern – Ankogelgruppe

Pächter:

Matteo Bachmann und Veronika Tikvic  
Hannoverhaus

Stappitz 27, A-9822 Mallnitz

Tel. (0043) 47 84 21 345

E-Mail: hannoverhaus@alpenverein-hannover.de

Öffnungszeiten:

Im Sommer Ende Juni – Ende September,  
im Winter Mitte Dezember – Ende März

Die Öffnungszeiten richten sich nach den Betriebszeiten der Ankogelseilbahn.

Celler Hütte 3 Std.

weiter zum Lassacher Winkel – Gießener Hütte 7 Std.

Goslarer Weg – Großelendscharte –

Osnabrücker Hütte 4 Std.

Ankogel 3.250 m 3 Std.

Gamskarlspitze 2.832 m 4 Std.



### Aufstieg

Von Kolm-Saigurn 3 Std.  
Von Böckstein – Sportgastein 3 Std.

### Hochalpine Übergänge und Gipfeltouren

Fraganter Scharte – Duisburger Hütte 5 Std.  
Sportgastein – Hagener Hütte 5 Std.  
Mindener Hütte 7 Std.  
Hannoverhaus 11 Std.

### Niedersachsenhaus 2.471 m

Riffelscharte in der Goldberg-Gruppe

Pächterin:

Christina Egger

Niedersachsenhaus

Kolmstraße, A-5661 Rauris

Tel. Hütte und Tal (außerhalb der Saison):  
(0043) 676 75 64 841

E-Mail: niedersachsenhaus@alpenverein-hannover.de

Öffnungszeiten:

Ende Juni bis Ende September

Herzog Ernst 2.933 m – Schareck 3.122 m  
3,5 Std.

Hoher Sonnblick 3.105 m über Rojacher Hütte – Zittelhaus 6 Std.

## Unsere Kansteinhütte



Kansteinhütte im Frühling

**Selbstversorgerhütte** in Ahrenfeld bei Salzhemmendorf (Weserbergland)  
25 Betten (auch für Nichtmitglieder zu mieten)

**Lage:** unterhalb des Kanstein, am Thüster Berg

**Klettern:** Felsen an Kanstein und Ith  
(Bitte auf saisonale Felsperrungen achten!)

**Wandern:** Thüster Berg, Ith, Sieben Berge, Jubiläumsweg Kanstein–Torfhaus  
Geocach position N 52° 03.704' E 009° 38.884'

### Kontakt:

1. Reservierungsvorgänge bitte telefonisch unter (0511) 26 29 28 30, per Fax unter (0511) 26 29 28 38 oder per E-Mail an die Anschrift der Sektion [kansteinhuette@alpenverein-hannover.de](mailto:kansteinhuette@alpenverein-hannover.de)
2. Zuständig für die Hütte ist die Hochgebirgswandergruppe;  
E-Mail: [hochgebirgswandergruppe@alpenverein-hannover.de](mailto:hochgebirgswandergruppe@alpenverein-hannover.de)
3. Zuständig für Fragen zu den Außenanlagen ist Naturschutzreferent Harald Schmidt; E-Mail: [naturschutz@alpenverein-hannover.de](mailto:naturschutz@alpenverein-hannover.de)

### Anreise:

Bahn: Hannover – Elze – Osterwald. 5 km Fußweg bis Ahrenfeld

Auto: B3 Richtung Alfeld – B1 Richtung Hameln bis Oldendorf, dort abbiegen nach Ahrenfeld. Dann 450 m bis Parkplatz/Schautafel, weiter zur Kansteinhütte.

### Hüttenschlafsack

Durch die Benutzung eines eigenen Hüttenschlafsacks kann jeder Hüttengast einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Der Hüttenschlafsack soll:

- das Waschen von Bettwäsche auf den Hütten einschränken und damit den Anfall von Abwasser verringern,
- den Energieverbrauch durch das Waschen von Bettwäsche vermindern,
- die hygienischen Verhältnisse in Lagern und Betten verbessern.

Die umweltfreundlichen Baumwollsäcke sind in unserer Sektionsgeschäftsstelle erhältlich.

Der Preis beträgt

230 cm x 116 cm	16,00 €
220 cm x 88 cm	13,00 €

Die Routenkarte kann unter dem Stichwort „Sonnenberg“ per E-Mail über [wandergruppe2000@alpenverein-hannover.de](mailto:wandergruppe2000@alpenverein-hannover.de) angefordert werden

Peer Wohlgemuth, Leiter der Wandergruppe 2000, möchte den Mitgliedern der Sektion den Großraum Hannover (Deister, Süntel, Ith) mit Wandervorschlägen näher bringen. Sein erster Vorschlag hat als Ausgangs- und Endpunkt die Kansteinhütte. Nähere Informationen zur Kansteinhütte: s S. 31 in diesem Heft

## Wandervorschlag: Von der Kansteinhütte zum Sonnenberg

Das Wanderquartier unserer Sektion, die Kansteinhütte am Thüsterberg, bietet einen sehr schönen Ausblick auf den gegenüberliegenden Osterberg. Hat man doch auf der Terrasse der Kansteinhütte ein idyllisches Plätzchen, um nach einem erfolgreichen Tag in den Bergen die Seele baumeln zu lassen, den durchstiegenen Kletterweg noch einmal vor Augen zu haben oder über die nächste Wanderung nachzudenken!

Diese Wanderung soll uns zur höchsten Erhebung in der Feldmark von Esbeck, dem 140 Meter hohen Sonnenberg, führen. Mit insgesamt 11 km ist sie eher eine beschauliche Rundwanderung mit wenig Höhenunterschied – gerade richtig, um zwischen einem ausgiebigen Hüttenfrühstück und einem schönen Grillabend noch eine Runde zu drehen. Da die Wanderstrecke nicht ausgeschildert ist, empfiehlt es sich, die bereitgestellte Routenkarte oder eine entsprechende Wanderkarte mitzuführen.

Hinter der Hütte führt ein Waldweg nach Heinsen. Indem wir uns an den Weggabelungen links halten, verlassen wir bald den Wald und sehen schon die Dächer des Gutshofes Heinsen. Das riesige Anwesen wird von den jetzigen Besitzern umfassend hergerichtet. Betritt man den Gutshof, sehen wir links das Gutshaus, rechts und links flankiert von Stallungen und Wirtschaftsgebäuden. Wir verlassen den Gutshof gleich wieder am unteren Teil und gehen vorbei an den Katen durch die kurze Allee mit ihrem prächtigen Baumbestand immer geradeaus bis zur Hauptstraße.

An der Fahrstraße angekommen, überqueren wir diese und folgen dem asphaltierten Wirtschaftsweg entlang dem Heinser Bach. Nach 1000 Metern geht rechts ein Feldweg ab, welchem wir wenige hundert Meter folgen, um dann links in einen breiten Wiesenweg einzubiegen, Richtung Esbeck. Die Hauptstraße ist heute nach dem berühmtesten Esbecker Bürger Justus Gesenius (1601-1673) benannt. Haben wir die Hauptstraße erreicht, folgen wir ihr nach rechts und gehen an der nächsten Kreuzung zwischen den Häusern Nr. 1 und 3 der Querstraße Osterbrink den schmalen Plattenweg bergauf. An den Gärten vorbei geht es hinauf zum Sonnenberg.

Heute säumt die Bergkuppe ein kleines Wäldchen. Einige Meter gehen wir am Waldrand entlang, biegen dann rechts in den Waldweg ein und folgen diesem bergauf bis zum Denkmal. Dieses errichteten Esbecker Bürger 1913 aus großen Findlingen. Von dort beobachtete im Jahre 1889 der letzte deutsche Kaiser Wilhelm II. ein großes Manöver.

Ein paar Sitzbänke laden wenige Meter weiter zu einer Pause ein. Wenn auch das Summen der Rotorblätter der Windräder etwas Unruhe erzeugt, sollte man den schönen Ausblick genießen. Direkt vor uns liegt der südliche Ausläufer des Kulfkammes.

Nun beginnt der Rückweg. Wir folgen rechts bergab dem Feldweg. Nach wenigen Gehminuten haben wir die Kreisstraße 422 erreicht und folgen ihr rechts wieder nach Esbeck. Wir durchlaufen den Ort auf



gleicher Strecke, nur in entgegengesetzter Richtung, biegen aber nach dem Verlassen der Hauptdurchfahrtsstraße gleich wieder von der Schäfertrift rechts in die Heinder Straße ein und verlassen über diese den Ort. Auf freiem Feld nehmen wir die rechte

Gabelung und folgen dem Feldweg mit seinen Links- und Rechtsbiegungen bis zur Kreisstraße 5. Auf dieser gehen wir dann am nördlichen Ortsausgang von Ahrenfeld auf die Zufahrt zu unserem Ausgangspunkt, der Kansteinhütte, zurück.

[www.ecobas.org/dav/tauernhoeehenweg/](http://www.ecobas.org/dav/tauernhoeehenweg/)



## Das Internetportal: Tauernhöhenwege

Joachim Benz ([benz@ecobas.org](mailto:benz@ecobas.org))

Der Tauernhöhenweg in der Ankogel- und Goldberggruppe (Hohe Tauern) führt von Heiligenblut oder dem Hochtor im Westen bis zum Murtörl im Osten (Bundesländer: Salzburg und Kärnten). Er ist Teil des Zentralalpenweges 02 und verläuft im westlichen und mittleren Teil auf dem Kärntner Grenzweg. Während der Tauernhöhenweg im östlichen Teil nach Nordosten führt, geht der Kärntner Grenzweg über den Salzgittersteig nach Südosten ins Pöllatal. Ein weiterer Fernwanderweg, der Rupertiweg, durchquert diese Region von Norden nach Südosten. Der Rupertiweg kreuzt den Tauernhöhenweg an der Hagener Hütte. Mit den Wegen im Gebiet um die Hochalmspitze, dem höchsten Gipfel in der Region, sowie den zahlreichen Querverbindungen ist es ein zusammenhängendes Netz von hochalpinen Wegen und Steigen, das das Gebiet zwischen der Großglockner Hochalpenstraße im Westen, dem Muhr- und Pöllatal im Osten, einer Linie zwischen Rauris, Sportgastein und Hüttschlag im Norden und dem Mölltal im Süden erschließt. Die 21 Hütten sowie einige Biwaks und die Wege werden von 18 Sektionen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins sowie einer Ortsgruppe der Naturfreunde betreut. Somit bietet diese Region die optimale Möglichkeit für eine Vielzahl von beein-

druckenden Tages- und Mehrtagestouren (Hütte-zu-Hütte-Wanderungen). 1977 haben sich 16 Alpenvereinsektionen zur Arbeitsgemeinschaft Tauernhöhenweg zusammen geschlossen.

Das Ziel des Internetportal Tauernhöhenwege ist es, aktuelle Informationen zu den Hütten und den Wegen in dieser Region bereitzustellen. Neben den Informationen, die von den beteiligten Sektionen zur Verfügung gestellt werden, wird auch versucht, die Vielzahl anderer Informationen (z.B. Touren- und Ortsbeschreibungen, Fotos u.a.), die im Internet über diese Region existieren, an dieser Stelle zusammenzuführen. Mit aktuellen Informationen zum Zustand der Hütten und Wege sowie Gefahrenhinweisen wird ein wesentlicher Beitrag zur Sicherheit von Bergwanderern und Bergsteigern geleistet.

Detaillierte Beschreibungen zu den Hütten sowie Fotoalben vermitteln einen Eindruck über die Hütte selbst, aber auch über die umgebende Landschaft. Während für die Hütten auch außerhalb dieses Portals in der Regel gute Webseiten zu finden sind, sind Informationen über die Wege in den existierenden Webseiten eher unterrepräsentiert; diese sind aber für den Bergwanderer und Bergsteiger bei der Planung einer Tour mindestens genauso wichtig. Deshalb ist ein innovativer,

flexibler Tourenplaner ein wesentlicher Bestandteil dieses Portals, mit dem der Benutzer individuelle Touren zusammenstellen kann und dazu eine ausführliche Tourenbeschreibung erhält. Dabei handelt es sich nicht um ein Tourenportal, sondern ist eher mit einem Navigationssystem vergleichbar. Die GPS-Tracks, die offline auf GPS-Geräten unterwegs genutzt werden können, enthalten nicht nur die geographischen Koordinaten der Tour, sondern auch kurze Beschreibungen aller mar-

kanten Punkte entlang des Weges (virtuelle Wegweiser). Neben dem Tourenplaner stellt das Portal auch talerübergreifend Verkehrsinformationen zur Verfügung.

Mit dem Aufbau des Internetportal Tauernhöhenwege wurde im Sommer 2013 begonnen. Inzwischen sind viele Informationen erfasst, jedoch wird es noch einige Zeit benötigen, um dem Anspruch der vollständigen Information gerecht werden zu können. Deshalb sind inhaltliche Beiträge und konstruktive Kritik jederzeit willkommen.



## Machen Sie mit beim Tourenportal *alpenvereinaktiv.com*

Internetaffine LeserInnen wissen es bereits: das neue Tourenportal von AVS, DAV & OeAV ist online.

Unter *alpenvereinaktiv.com* gibt es Tourenbeschreibungen für unterschiedliche Bergsportaktivitaten, Meldungen zu den aktuellen Bedingungen sowie Informationen zu AV-Hütten.

Geographisch liegt der Schwerpunkt auf den Ostalpen, inhaltlich gibt es zurzeit bereits viel in den Bereichen Wandern, Bergtouren und Mountainbiken.

Beschreibungen zu Skitouren, Hochtouren, Klettern und Klettersteige sind noch im

Wachstum begriffen. Spannend ist das Konzept: die Inhalte kommen von geschulten, ehrenamtlichen SektionsmitarbeiterInnen, aber auch von diversen anderen Stellen.

So entsteht ein Pool an Informationen, durch die Quellenangabe ist immer klar, was von wem kommt. Noch ist die Plattform im Aufbau, zukünftig soll sie zentral alle relevanten Informationen zur Tourenplanung liefern.

Zum Internetangebot gibt es noch mobile Apps für iPhone und Android.



## Verstorbene 2014

Herr Helmut Bodenstab  
 Herr Rolf Rotermund  
 Frau Marga Köppel  
 Frau Christa Wehrhahn  
 Herr Hans-Martin Firnhaber  
 Herr Dr. Friedrich Karl Günther  
 Frau Irene Lautenbach

Herr Klaus Wartini  
 Herr Klaus Heinmüller  
 Frau Beate Meyer-Stolz  
 Herr Georg Rottmann  
 Frau Erika Hasson  
 Frau Charlotte Seidel  
 Frau Ingemarie Wippich

## Wir gratulieren!

### zum 96. Geburtstag

Frau Helene Gereke  
 Herr Wilhelm Gereke

### zum 95. Geburtstag

Herr Dr. Erwin Parow  
 Frau Ingeborg Seeling

### zum 94. Geburtstag

Frau Charlotte Röttger  
 Herr Wilhelm Hasson  
 Frau Ingrid Tornow  
 Frau Anni Appel  
 Frau Elisabeth Humburg  
 Frau Ilse Faust

### zum 93. Geburtstag

Frau Ingelene Wawrzinek  
 Frau Dr. Edith Melchers

### zum 92. Geburtstag

Frau Liselotte Schlüter  
 Frau Waltraud Oehlkers

### zum 91. Geburtstag

Herr Günter Ketelhake  
 Frau Waltraud Haase  
 Frau Waltraud Janicki-Kaufhold

### zum 90. Geburtstag

Frau Ilse Hahn  
 Herr Hans Fabricius

### zum 89. Geburtstag

Frau Hildegard Podauke  
 Herr Wolfgang Messow

### zum 88. Geburtstag

Frau Gisela Wolff  
 Herr Hans Ramsthaler

### zum 87. Geburtstag

Frau Anneliese Treytnar  
 Herr Rolf Körber  
 Herr Ottokar Knoch  
 Herr Otto Eiberle  
 Herr Helmut Brodhuhn

### zum 86. Geburtstag

Herr Prof. Dr. Hanns von Weyssenhoff  
 Frau Ingeborg Herwig  
 Frau Hilde Liebold  
 Herr Wilfried Lüpke  
 Herr Helmut Podauke

### zum 85. Geburtstag

Herr Günther Wehrhahn

### zum 80. Geburtstag

Frau Liselotte Rösemann  
 Herr Gerhard Kruse  
 Herr Werner Hecht  
 Herr Prof. Dr. Max Klenert  
 Frau Ingeborg Bartels  
 Herr Manfred Obst

**zum 80. Geburtstag**

Herr Wolfgang Rinnebach  
Herr Cord Knibbe  
Herr Horst Krüger  
Frau Sigrid Schwarze  
Herr Willi Ernst  
Herr Heinz Krause  
Herr Horst-Peter Voth  
Frau Monika Apitz  
Frau Elsie Müller  
Frau Ellen Hofmeister  
Frau Sigrid Mellinger  
Frau Roswita Braun

**zum 75. Geburtstag**

Herr Heiko Hudeczek  
Herr Rolf Kantelhardt

Herr Werner Meyerhoff  
Herr Dr. Dietrich Busse  
Frau Helga Körber  
Herr Prof. Dr. Joachim Hentze  
Frau Haide Mosel  
Herr Karl-Heinz Hühne  
Herr Karl-Heinz Huhn  
Frau Gabriele Hentschel

**zum 70. Geburtstag**

Herr Gregor Brand  
Frau Inge Fleig  
Herr Klaus Messutat  
Herr Ernst-Wolfgang Schulz  
Frau Wanda Kordylewska-Dutka  
Herr Hartmut Jonczyk

## Neuanmeldungen

Herzlich willkommen in unserer Sektion!  
Wir freuen uns über rege Beteiligung am Vereinsleben!

Heike, Dirk, Malte und Jannes Ahlbrecht,  
Sehnde  
Nils Apeler, Hannover  
Sandra und Thomas Baier, Hannover  
Caren und Wanja Beckers, Wennigsen  
Martin Billinger, Hannover  
Holger Bleich, Hannover  
Moritz Bick und Ida, Jakob und Anne  
Bönninghausen, Hannover  
Timo Borofski, Barsinghausen  
Horst und Susanne Brachmann, Hannover  
Marlene Brakebusch, Langenhagen  
Volker Brattig, Hannover  
Anna-Catherine Brinkmann, Hannover  
Torsten, Heike, Tobias und Alexander Brose,  
Barsinghausen  
Bjarne Bücher, Hannover  
Thomas Buchheit, Wedemark

Ralf Buttig, Langenhagen  
Bernhard Casper, Langenhagen  
Philipp-Christopher Deeke, Neustadt am  
Rübenberge  
Elena Deutschkämmer und Jacobus-Stephan  
Ester, Hannover  
Felix Eckstein, Hannover  
Elmar Eichler, Hannover  
Klaus-Dietrich, Maite, Lasse, Dr. Silke, Ole  
und Enno Farin, Neustadt am Rübenberge  
Mareike Finke, Hannover  
Kira-Maitreya Fromberg, Hannover  
Markus Fuchs, Hannover  
Carola Göhlich, Hannover  
Eva, Carolin, Anne, Karsten und Cornelia  
Göhring, Hannover  
Volker Grundstedt, Hannover  
Ole und Dr. Kathrin Hänsel, Barsinghausen

Marian Harbach, Hannover  
Uwe Michael und Sabine Harms,  
Bad Nenndorf  
Sabine und Peter Heidt, Hannover  
Markus Helbig, Hannover  
Sascha Henkel, Wedemark  
Jost Henkel, Hannover  
René Hess und Margarete Muhle, Hannover  
Steffen und Anne Hinneburg, Hannover  
Elke Hipler, Hannover  
Werner und Ulrike Hofmann, Hannover  
Moritz Hohmann, Isernhagen  
Malte Homann, Garbsen  
Dr. Hermann Josef Hülsmann, Hannover  
André Ickelsheimer, Hannover  
Angelika Ivankó, Hannover  
Magret Janssen, Hannover  
Arne Jürgens, Rodenberg  
Gideon und Jonah Kanz, Seelze  
Matthias Kaufhold, Hannover  
Moritz Kayser, Hannover  
Judith Kellmann, Hannover  
Sebastian Kießlich, Hannover  
Lionel Knackstedt, Herzogenrath  
Helga Krautstrunk, Hannover  
Ursula Krüger, Garbsen  
Viola Krüger, Hannover  
Sonja Krupezki, Hannover  
Ben Kujawa, Hannover  
Jan Lemm, Hannover  
Kathrin Lindauer, Hannover  
Ulf Linnemann und Susanne Wolf, Hannover  
Sandra Lüddecke und Dominic Schu,  
Hannover  
Eva Ludwig, Hannover  
Henning Mahler, Langenhagen  
Julia Maier, Hannover  
Björn Marohn, Lehrte  
Susann Meckelburg, Haltern  
Alexander Mrosk, Hannover  
Prof. Ingo Neumann, Hannover  
Julia, Clara und Felix Ohnesorge, Hannover  
Olaf Ohnesorge, Laatzen  
Bernhard Ohnesorge, Hannover  
Frädrich Oliver, Hannover  
Mathias Oppolzer, Hannover  
Alexander Overbeck, Hannover  
Christina Pitter und Martin Rossmann,  
Hannover  
Karin Pörschke, Hannover  
Patrick Rey, Hannover  
Jens Röhrbein, Hannover  
Nis Rumberg, Wennigsen  
Carsten Rumbke, Hildesheim  
Jörg Schlüter, Hannover  
Finn Schmidt, Lehrte  
Rodger Schröder, Hannover  
P. Christof Schulte, Burgwedel  
Wencke, Lea, Finn und Christian Seifert,  
Hannover  
Christian Seiler, Hannover  
Detlef Sisoletsky, Wedemark  
Jens Spiwek, Wennigsen  
Marc Stapelfeldt, Langenhagen  
Abby, Fabian, Michael, Robin und Janine  
Steincke, Hannover  
Thomas Steinhaus, Hannover  
Thorben Stracke, Hannover  
Bettina und Kristina Thomas, Hannover  
Philipp, Burkhard, Alina und Petra  
Trautmann, Garbsen  
Joana Walter, Beckedorf  
Claudia Weser, Wennigsen  
Barbara Wester, Hemmingen  
Prof. Dr. med. Anja Windhagen, Hannover  
Lisa Johanna Wiflner, Hannover  
Frank Zahnow, Buchholz, OT Marklendorf  
Bärbel Zur Großen Schmiede, Hannover

**Nutzungsregelung für das Material des Ausbildungsreferates:  
Informationen s. Heft 1/2015, Seite 60.**

Diese Bücher liegen zum Ausleihen in der Sektionsbücherei bereit.



## Neue Bücher

vorgestellt von Gerhard Hinze

*Bergverlag Rother, München*

Aus der handlichen Reihe „*Rother Wanderführer*“ liegt folgende Neubearbeitung vor (Format: 11,5 x 16,5 cm, mit Wanderkarte und Höhenprofil zu jeder Tour bzw. Etappe):

### **Bernhard Pollmann, Riesengebirge mit Isergebirge**

50 ausgewählte Touren

Das sagenumwobene Riesengebirge ist das höchste Massiv der Sudeten, die Schneekoppe mit ihren 1602 m Meereshöhe der höchste Gipfel Schlesiens und Tschechiens. Nach Norden stürzt das Kammgebirge ins niederschlesische Hirschberger Tal ab, nach Süden entströmt ihm in vergleichsweise saftem Gefälle die Elbe, deren größter



Nebenfluss in Nordböhmen die Iser ist, die Namensgeberin des Isergebirges. Beide Gebirge bilden eine naturräumliche Einheit, wobei knapp ein Drittel des Gebietes zu Polen gehört und zwei Drittel auf Tschechien entfallen. Auf beiden Seiten steht das Riesengebirge wegen seiner botanischen und geologischen Schätze in zwei aneinander grenzenden Nationalparks unter Schutz.

152 Seiten, 58 Farbfotos, GPS-Daten zum Download, Preis € 14,90.

### **Eva Krötz, Wandern & Einkehren: Bayerischer Wald mit Oberpfälzer Wald und Böhmerwald**

Ein Rother-Wanderbuch

54 abwechslungsreiche Wanderungen zu urigen Berghütten und schön gelegenen Gasthöfen im Bayerischen Wald, im



Oberpfälzer Wald und im Böhmerwald werden ausführlich und gekonnt präsentiert. Neben den Wanderungen durch die herrliche Landschaft steht natürlich die Einkehr im Mittelpunkt. Deftige bayerische Hausmannskost, Wildspezialitäten und raffinierte Variationen der Regionalküche locken zu kulinarischen Entdeckungstouren.

Format: 12,5 x 20 cm, 256 Seiten, 187 Farbfotos, 54 Wanderkärtchen und Höhenprofile, 1 Übersichtskarte, GPS-Daten zum Download, Preis € 16,90.

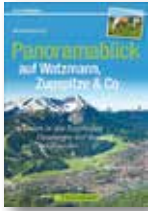
*Verlagshaus GeraNova Bruckmann,  
München*

### **Michael Kleemann, Panoramablick auf Watzmann, Zugspitze und Co.**

30 Touren in den Bayerischen Hausbergen mit Aussicht auf Gipfelklassiker

Gerade die kleineren Gipfel der Bayerischen Alpen und angrenzenden Tiroler Berge haben oftmals viel zu bieten: herrliche Panoramaausblicke auf viel größere und bekanntere Gipfel wie Zugspitze,

Watzmann, Venediger oder Großglockner, aufs Kaisergebirge und die Zentralalpen,



aber auch in Alpentäler, auf Seen und das Alpenvorland – und sie sind zudem meist weniger überlaufen. Der Band bietet abwechslungsreiche Touren dieser Art für jeden Geschmack in unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit.

Format: 16,5 x 23,5 cm, 144 Seiten, ca. 120 Abbildungen, mit Info-Kasten und Kartenausschnitt zu jeder Tour, GPS-Daten zum Download, Preis € 19,99.

**Daphna Zieschang/Anita Morandell-Meißner, Vergessene Pfade im Elbsandsteingebirge**

31 Touren abseits des Trubels in der Sächsischen und Böhmisches Schweiz

Wer einmal dort war, kommt immer wieder. Ohne Frage gehört das Elbsandsteingebirge in seiner Einzigartigkeit zu den vielsei-



tigste und spannendsten Mittelgebirgen Deutschlands. Allein der bekannte Malerweg ist ein Paradies für Weitwanderer. Grenzenlose Wildnis bieten die Nationalparks Sächsische und Böhmisches Schweiz. Das nahe Dresden steht für kulturelle Möglichkeiten en masse, etwa an Ruhe- oder Regentagen.

Der Buchmarkt ist voll von Landschaftsbänden, Kletter- und Wanderführern über die Region, die bekannten Wege in Saisonzeiten bisweilen überlaufen. Hier setzen die Autorinnen an und liefern Vorschläge, die Sächsische und Böhmisches Schweiz einmal auf weniger frequentierten, stillen Pfaden zu entdecken. Wandern und Naturerlebnis in Ruhe und abseits des Trubels – eine prima Idee!

Format: 16,5 x 23,5 cm, 144 Seiten, ca. 120 Abbildungen, Karte und Info-Kasten zu jeder Tour, GPS-Daten zum Download, Preis € 19,99.

**Georg Hohenester/Andreas Dick, 101 Dinge, die ein Wanderer wissen muss**

Von A (wie „Abstürze“) bis Z (wie „Zugspitze“) beantwortet das originelle Bändchen als Nachschlagewerk insgesamt 101 Fragen, die Anfängern sowie erfahrenen Wanderern unterwegs begegnen. Wie sie es selbst formulieren, haben sich die Autoren bemüht, ihre Tipps und Hinweise „auf den nützlichen Kern zu komprimieren, mit den Erfahrungen aus zweimal fünfzig Jahren Leben in unebener Landschaft“.

Das ist ihnen zweifellos gelungen. Ich jedenfalls habe die einzelnen Artikel des Buches mit viel Freude gelesen und halte es für ein wunderbares Geschenk für besondere Anlässe.

Ach ja, und dann existiert da noch einen zweiten Band mit dem Titel „101 Dinge, die ein Bergsteiger wissen muss“. Die alte Frage zum Unterschied zwischen Wandern und Bergsteigen beantworten die Autoren wie folgt: „Wo es Wege gibt, gut angelegt, gepflegt, markiert: Da ist es Wandern. Und wenn man auch ohne Weg aus-, raus- und raufkommt, dann ist es Bergsteigen.“ Noch Fragen?

Format: 12,3 x 19,1 cm, 192 Seiten, ca. 100 Abbildungen, Preis € 14,99

# Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

## für neue Mitglieder



An  
**DAV Sektion Hannover e. V.**

---

Straße, Hausnummer  
**Ellernstraße 16**

---

PLZ, Ort  
**D-30175 Hannover**


### Hinweise zur Mitgliedschaft:

Mit nebenstehender Unterschrift bestätigt der Antragsteller, dass er die Ziele und insbesondere die Satzung der Sektion anerkennt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliedschaft kalenderjährlich gilt und sich, sofern nicht fristgerecht gekündigt wurde, jeweils automatisch um ein weiteres Jahr verlängert (gilt auch mit Erreichen der Volljährigkeit).

Im Falle eines Austritts muss dieser jeweils bis zum 30. September schriftlich gegenüber der Sektion erklärt sein, damit er zum Jahresende wirksam wird. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Entrichtung des Jahres-Mitgliedsbeitrags.

### Hauptantragsteller


Name	Vorname
Geburtsdatum	Beruf (freiwillige Angabe)
Straße / Hausnummer	
PLZ / Wohnort	
Telefon	Telefon mobil
E-Mail	

Ort, Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen des/der gesetzlichen Vertreter/s) 

### Mein Partner möchte auch Mitglied werden:

Name des Partners	Vorname des Partners	Geburtsdatum
Beruf (freiwillige Angabe)	Telefon des Partners	
Ort, Datum	Unterschrift des Partners 	

### Meine Kinder möchten auch Mitglied werden:

Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Name des Kindes	Vorname des Kindes	Geburtsdatum
Ort, Datum	Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreter/s 	

### Ich bin bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchte Gastmitglied werden:

Name	Sektion	Mitgliedsnummer
------	---------	-----------------

### Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied in einer anderen Sektion und möchten Gastmitglied werden:

Name	Sektion	Mitgliedsnummer
Name	Sektion	Mitgliedsnummer
Name	Sektion	Mitgliedsnummer
Name	Sektion	Mitgliedsnummer

Der Sektion bzw. der DAV-Bundesgeschäftsstelle wird das Recht eingeräumt zu überprüfen, ob eine entsprechende Hauptmitgliedschaft vorliegt und gegebenenfalls die Anschriften abzugleichen.



# Aufnahmeantrag (bitte in Druckschrift ausfüllen)

## für neue Mitglieder



### Datenschutzerklärung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen personenbezogenen Daten auf Datenverarbeitungs-Systemen Ihrer Sektion und der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Alpenvereins e.V. (DAV) gespeichert und für Zwecke der Mitglieder-Verwaltung Ihrer Sektion, beziehungsweise für sektionsübergreifende Verwaltungszwecke der Bundesgeschäftsstelle (z. B. Versand DAV Panorama und Mitgliedsausweise, Überprüfung Versicherungsschutz) verarbeitet und genutzt werden. Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Zugriff auf Ihre Daten haben nur die Beauftragten Ihrer Sektion bzw. Mitarbeiter der Bundesgeschäftsstelle, die diese Daten für die Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben innerhalb des DAV benötigen. Diese Mitarbeiter sind auf das Datengeheimnis gemäß § 5 BDSG verpflichtet.

Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion oder der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion/ oder der Bundesgeschäftsstelle nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung, Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

**Ich stimme der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Verwaltungszwecke der Sektion bzw. der Bundesgeschäftsstelle erforderlich ist.**

**Ich stimme auch zu, dass mein Name und mein Wohnort im Sektionsheft veröffentlicht werden, um den Sektionsmitgliedern ggf. den satzungsmäßig verankerten Einspruch gegen meine Mitgliedschaft zu ermöglichen.**

**Durch Ankreuzen des Kästchens am Beginn dieses Absatzes erkläre ich mich darüber hinaus damit einverstanden, dass mein Name und mein Wohnort auch in der digitalen Version des Sektionsheftes im Internet veröffentlicht werden.**

E-Mail	Beruf
Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers und ggf. des Partners X

### Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-Identifikationsnummer (wird von der Sektion ausgefüllt) DE3311300000032549
Vorname und Name Kontoinhaber DAV Sektion Hannover e. V.

#### Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion DAV Sektion Hannover e. V. /30175 Hannover
---

widerprüflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

Name des Kreditinstitutes	
Kontonummer	Bankleitzahl

#### SEPA-Lastschriftverfahren

Ich ermächtige die DAV-Sektion

Name / Sitz der Sektion DAV Sektion Hannover e. V. /30175 Hannover
---

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der DAV-Sektion auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditunternehmen vereinbarten Bedingungen.

Name des Kreditinstitutes	BIC
IBAN	
DE	

Ort, Datum
Unterschrift (bei Minderjährigen des/der gesetzlichen Vertreter/s) X

*Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die DAV-Sektion über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und mir die Mandatsreferenz mitteilen.*

### Wichtiger Hinweis

Bitte melden Sie **jede Anschriftenänderung** sofort **Ihrer Sektion** (nicht der DAV-Bundesgeschäftsstelle in München). Sie sichern sich dadurch die fortlaufende Zusendung des DAV Panorama und Ihrer Sektionsmitteilungen. Falls sich Ihre **Bankverbindung ändert**, teilen Sie die Änderungen bitte **Ihrer Sektion** für den Beitragszugang mit. Solange der Jahresbeitrag nicht bezahlt ist, haben Sie keinen Versicherungsschutz!

### Vird von der Sektions-Geschäftsstelle ausgefüllt!

Beitrag	Aufnahmegebühr	1. Jahresbeitrag bezahlt am	Zahlungsart	Die erste Abbuchung erfolgt ab
Mitgliedsnummer		In die Mitgliederdatei aufgenommen am	Ausweis ausgehändigt/versandt am	Stammdatenerfassungsbeleg versandt am

# Mitgliederkategorien



## **A-Mitglieder** 70,00 €

A-Mitglieder sind Vollmitglieder ab 26. Lebensjahr, die keiner anderen Kategorie angehören. Der A-Beitrag kann auf Antrag in Härtefällen vermindert werden.

## **B-Mitglieder** 35,00 €

- Mitglieder, deren Partner der Sektion als A- oder als B-Mitglied gemäß Absatz b) oder als Junior angehört; beide Mitglieder gleiche Anschrift und gleiche Kontoverbindung;
- Mitglieder, die das 70. Lebensjahr vollendet haben (nur auf Antrag).
- Mitglieder, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und mindestens 25 Jahre lang ununterbrochen dem Deutschen Alpenverein angehören (nur auf Antrag).  
Entfällt ab 2008, genießt Bestandschutz.
- Mitglieder, die aktiv in der Bergwacht tätig sind, sofern sie nicht Junior sind.

## **C-Mitglieder** 20,00 €

C-Mitglieder sind Vollmitglieder einer anderen Sektion (A- oder B-Mitglied oder Junior)

## **Junioren** 35,00 €

sind Vollmitglieder im Alter vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr.

## **Jugendmitglieder** 35,00 €

sind Mitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.

## **Familienbeitrag** 105,00 €

Familien, bei denen beide Elternteile und deren Kinder derselben Sektion (als A- oder B-Mitglieder) angehören, bezahlen einen Familienbeitrag. Separate Beiträge für Kinder und Jugendliche (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) werden dann nicht erhoben. Auf Antrag kann die Beitragsfreiheit für Jugendmitglieder bis zum 18. Lebensjahr auch einem allein erziehenden Elternteil gewährt werden, der der Sektion als A-Mitglied angehört.

## **Aufnahmegebühren für neue Mitglieder**

A-Mitglied 15,00 €; B-Mitglied und Junioren 5,00 €; Familien 20,00 €

Anträge auf Kategorieänderungen sind stets bis zum 15. Oktober des Jahres zu stellen.

## **Wichtige Hinweise**

- Die Beiträge werden jeweils im Januar des Beitragsjahres eingezogen.
- Bei notwendigen Erinnerungen/Mahnungen werden pro Schreiben 5,00 € Gebühr berechnet (lt. Vorstandsbeschluss vom 4.11.2008, gemäß Satzung §6.1)
- Änderungen Ihrer Anschrift bitte nur der Geschäftsstelle melden.
- Änderung Ihrer Bankverbindung bis 15. Oktober melden (letzter Termin, um Änderungen bei folgendem Beitragseinzug zu berücksichtigen). Werden Einzugsermächtigungen von Ihrem angegebenen Geldinstitut nicht eingelöst, fordern wir die Gebühren, mit denen wir belastet werden, ein.
- Kündigung der Mitgliedschaft bis 30. September zum jeweiligen Jahresende zulässig.
- Der Mitgliedsausweis hat eine Gültigkeit von 15 Monaten, und zwar vom 1. Dezember des Vorjahres bis Ende Februar des dem Beitragsjahr folgenden Jahres.

Stand: 1/2015

# Alpine Auskünfte



Der entscheidende Anruf vor Ihrer Berg- oder Skitour!  
Telefonservice und Faxabrufe bei Fragen nach Wetter, Lawinen, Hütten ...

## 1. Alpine Auskunftsstellen

DAV	089-29 49 40
ÖAV	0043-512 58 78 28
AVS	0039-0471 413 809
OHM (Chamonix)	0033-450 53 22 08

## 2. Alpiner Wetterbericht

Gesamtalpen	089-295070
speziell:	
Südtirol	0039-0471 271 177
Schweiz	0041-84 88 00 162

Internationale Notrufnummer (auch vom Handy) 112  
Telefonnummer zur Lawinenlage: regionale alpine Auskunftsstellen.

### Wer ist wofür zuständig und wie erreichbar?

**Anschrift:** Deutscher Alpenverein,  
Sektion Hannover e.V., Ellernstraße 16,  
30175 Hannover, Telefon: (0511) 28 21 31,  
Fax: (0511) 811 21 83  
E-Mail: [info@alpenverein-hannover.de](mailto:info@alpenverein-hannover.de)  
[www.alpenverein-hannover.de](http://www.alpenverein-hannover.de)

**Bankverbindung:** Nord LB Hannover  
Konto 101 034 007, BLZ 250 500 00  
IBAN DE23 2505 0000 0101 0340 07  
BIC NOLADE2H

**Bürozeit:** Montag von 10.00 bis 18.00 Uhr,  
Donnerstag von 10.00 bis 14.00 Uhr,  
Frau Reese, Frau Sievert:  
[verwaltung@alpenverein-hannover.de](mailto:verwaltung@alpenverein-hannover.de)  
Frau Lautenschlager:  
[buchhaltung@alpenverein-hannover.de](mailto:buchhaltung@alpenverein-hannover.de)

**Bibliothek:** Montag von 16.30 bis 18.30 Uhr,  
[buecherei@alpenverein-hannover.de](mailto:buecherei@alpenverein-hannover.de)

**1. Vorsitz:** Manfred Bütefisch,  
Tel. (0178) 1 84 44 59,  
[1.vorsitz@alpenverein-hannover.de](mailto:1.vorsitz@alpenverein-hannover.de)

**2. Vorsitz:** Dr. Claudia Carl,  
Tel. (0511) 696 63 73,  
[2.vorsitz@alpenverein-hannover.de](mailto:2.vorsitz@alpenverein-hannover.de)

**Schatzmeister:** Gerd Schmidt  
(Versicherungsfragen),  
Tel. (0511) 9 61 94 49, Fax (0511) 9 61 94 50,  
[schatzmeister@alpenverein-hannover.de](mailto:schatzmeister@alpenverein-hannover.de)

**Schriftführer:** Horst Jansen, Tel. (05101) 51 70,  
[schriftfuehrer@alpenverein-hannover.de](mailto:schriftfuehrer@alpenverein-hannover.de)

**Jugendreferent:** Jutta Kühlmeyer, Tel. (0511) 51 78 44,  
[jugend@alpenverein-hannover.de](mailto:jugend@alpenverein-hannover.de)

**Ausbildungsreferent:** Dirk Schulze,  
Tel. (0511) 235 92 93,  
[ausbildung@alpenverein-hannover.de](mailto:ausbildung@alpenverein-hannover.de)

**Hüttenreferent:** Jürgen Kohlenberg, Tel. (05041) 87 07,  
[huetten@alpenverein-hannover.de](mailto:huetten@alpenverein-hannover.de)

**Naturschutzreferent:** Harald Schmidt,  
Tel. (05043) 3478,  
[naturschutz@alpenverein-hannover.de](mailto:naturschutz@alpenverein-hannover.de)

**Öffentlichkeitsarbeit:** Sabine Schmidt, Tel. (05043) 34 78,  
[oeffentlichkeitsarbeit@alpenverein-hannover.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@alpenverein-hannover.de)

**Diavorträge:** Guido Mecking, Tel. (05066) 6 13 34,  
[diavortrag@alpenverein-hannover.de](mailto:diavortrag@alpenverein-hannover.de)

**Verkehrsbeauftragter:** N.N.,  
[verkehr@alpenverein-hannover.de](mailto:verkehr@alpenverein-hannover.de)

**Klettermaterialausleihe:**  
[material@alpenverein-hannover.de](mailto:material@alpenverein-hannover.de)

**Kansteinhütte:** N.N.  
[kansteinhuetten@alpenverein-hannover.de](mailto:kansteinhuetten@alpenverein-hannover.de)

**Hannoverhaus:**  
Matteo Bachmann und Veronika Tikvic,  
Tel. (0043) 47 84 21 345  
[hannoverhaus@alpenverein-hannover.de](mailto:hannoverhaus@alpenverein-hannover.de)

**Niedersachsenhaus:**  
Christina Egger  
Tel. (0043) 676 75 64 841  
[niedersachsenhaus@alpenverein-hannover.de](mailto:niedersachsenhaus@alpenverein-hannover.de)

**Gruppenleitungen:** s. bei den Gruppenprogrammen

## Impressum: Die Berge und wir

**Redaktionsanschrift:** Sektionsanschrift

**Redaktion:**

Manfred Bütefisch

Sabine Schmidt

Ute Wolff

e-Mail: [berge-und-wir@alpenverein-hannover.de](mailto:berge-und-wir@alpenverein-hannover.de)

Die Mitteilungen der Sektion Hannover des DAV  
erscheinen dreimal im Jahr. Der Bezugspreis ist im

Mitgliedsbeitrag enthalten. Der Post ist es ausdrücklich gestattet, Anschriftenänderungen der Sektion Hannover mitzuteilen.

**Satz:** Sperling Info Design GmbH, Gehrden

**Druck:** Harzdruckerei, Wernigerode

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge sind ohne Verantwortung des Herausgebers und der Schriftleitung veröffentlicht.

Deutscher Alpenverein · Sektion Hannover e.V. · Ellernstraße 16 · 30175 Hannover



**Redaktionsschluss für Heft 3/2015: Sonntag, 19. Juli 2015**

**Termine:**

Jubilarehrung: Samstag, 13.06.2015, Vorstandssprechstunde nach Vereinbarung